

MANUSCRIPTS WITH MINIATURES.  
FINE ARTS. ARCHITECTURE. INDUSTRIAL ARTS. COSTUME.  
GALLERIES ETC.

AUSGEWÄHLTE  
KUNST-SAMMLUNG:

MANUSCRIPTE MIT MINIATUREN,  
AQUARELLE, HANDZEICHNUNGEN, ALTE ILLUSTRIRTE WERKE.  
ARCHITECTUR, KUNSTGEWERBE,  
COSTÜME, GALLERIE-WERKE UND ANDERE KOSTBARE  
KUNST-PUBLICATIONEN

VORRÄTHIG ZU DEN BEIGESETZTEN PREISEN

BEI

KARL W. HIERSEMANN,

BUCHHÄNDLER UND ANTIQUAR

IN

LEIPZIG

2 KÖNIGSSTRASSE 2.

CATALOG NO. 85.

1891.

MANUSCRITS. LIVRES À FIGURES. BEAUX ARTS. ARCHITECTURE.  
ARTS INDUSTRIELS. COSTUME.

21 | 0000874

## INHALT:

Manuscripte des XIV., XV. und XVI. Jahrhunderts mit Miniaturen . . .	1
Pergament-Drucke mit Miniaturen . . . . .	11
Aquarelle und andere Original-Handzeichnungen deutscher, englischer, indischer, persischer, chinesischer und japanischer Künstler . . .	14
Werke über Kunst, Archaeologie, Architektur, Kunstgewerbe, illustrierte Werke, Kunstgeschichtliches und Costüme . . . . .	23
Wichtige Bibliothekswerke von allgemeinem Interesse . . . . .	28



**PREISE IN REICHSMARK: 1 M. = 1 SH. = 1 FR. 25 CTS.**

TELEGRAMM-ADRESSE: BUCHHANDLUNG HIERSEMANN LEIPZIG.



MANUSCRIPTE  
DES  
XIV., XV. UND XVI. JAHRHUNDERTS  
MIT  
MINIATUREN.

---

ANTIPHONARIUM aus der Mitte des 15. Jahrhunderts. Sehr schöne u. deutliche latein. Pergament-Handschrift mit grossen gothischen Characteren und den Musiknoten auf 4 Linien. 120 Blätter klein-4<sup>o</sup>, geschmückt mit künstlerisch schönen Miniaturen aus der Burgundischen Schule, bestehend in 1 blattgrossen Bilde, 8 Vollbordüren mit kleinen Miniaturen, 1 Vollbordüre ohne Bild, u. 183 grösseren fein gemalten Initialen, viele kleine Initialen nicht gerechnet. In einem prachtvollen alten roth Maroquinbd. mit Goldschn. u. Schliessen, Rücken u. Decken sehr reich vergoldet mit Spitzenornamenten in Punktmanier. Auf den Decken in Runden der Name S. Elisabeth de Laistre; auf dem Vorsatzblatte von alter

Hand geschrieben: Ce present Liure est pour Lusage des S<sup>rs</sup>. A. et Elisabeth de Laistre. Buch und Einband von tadelloser Frische. *M* 900.—

ANTIPHONARIUM from the middle of the 15<sup>th</sup>. century. A very beautiful and legible MS. in Latin on parchment in large Gothic characters and with musical notes on four lines. 120 leaves small 4<sup>o</sup> adorned by artistical Miniatures of the Burgundian School, consisting of 1 full-sized painting, 8 full-borders with small miniatures, one full-border without picture and 183 large carefully painted initials besides many smaller initials. In splendid old red morocco binding gilt edges and cramps, back and covers richly gilt with lace ornaments. The rounds on the covers bear the name of S. Elisabeth de Laistre. On the fly-leaf the dedication by contemporaneous hand: Ce present Liure est pour Lusage des S<sup>rs</sup>. A. et Elisabeth de Laistre. Both book and binding of irreproachable freshness.

*M* 900.—

Die Miniaturen sind von grosser Schönheit. Das erste grosse Blatt stellt die Madonna mit dem Kinde auf einem Throne dar, vor ihr knieend eine betende Nonne, dahinter stehend ein König mit Lilien auf dem Gewande, im Hintergrunde Landschaft. Aus der folgenden Bordüre ist ein kleines Stück geschnitten. Die 8 kleineren Miniaturen sind verschiedene religiöse Darstellungen; auf dem siebenten Bildchen finden sich wieder die Nonne und der König des ersten Blattes, und man kann daraus wohl schliessen, dass die Handschrift für eine Dame aus dem französischen Königshause angefertigt

The miniatures are of great beauty. The first large picture represents the Virgin with the Child on a throne, kneeling before her a praying nun, standing behind a king with lilies on the dress, in the background a landscape. Of the following border a small piece is cut out. The 8 smaller miniatures are sundry religious representations; on the seventh picture we find again the nun and the king of the first leaf which may lead to the conclusion that the MS. was done for

wurde, welche den Schleier nahm.  
Der Text ist mit rothen Linien  
durchzogen (exemplaire réglé).

a lady of the French Royalty who  
took the veil. The text is under-  
lined in red (exemplaire réglé).

LATEINISCHES GEBETBUCH aus d. Anfang des 14. Jahr-  
hunderts. Pergament-Handschrift von 229 Blättern in  
kl.-8°, mit gothischen Charakteren eng, aber deutlich und mit  
wenig Abkürzungen geschrieben und mit 25 Miniaturen sowie  
mit circa 70 grossen u. sehr vielen kleinen gemalten Initialen  
ausgeschmückt. Vortrefflich erhaltene Handschrift, doch scheint  
der Schluss zu fehlen. Ldrbd. mit Schliessen u. Goldschnitt.

*Ms* 450.—

Die Miniaturen sind von deutscher Arbeit und mit Ausnahme der 12 kleinen  
Bilder zum Kalender auf Goldgrund ausgeführt. Voran geht der Kalender von  
6 Blättern mit 12 flüchtig gemalten Bildchen, dann folgen 4 blattgrosse Miniaturen:  
Anbetung der 3 Könige, Salomo's Urtheil, die Flucht nach Aegypten, Christi Dar-  
stellung im Tempel. Die übrigen 9 Bilder, Scenen aus der Passion, sind Füllungen  
grosser Initialen.

HORAE beatae Mariae Virginis. Pergament-Handschrift  
aus der Mitte des 15. Jahrhunderts, mit 19 blattgrossen  
Miniaturen, welche auf 3 Seiten von breiten und sehr reich  
verzierten Bordüren umgeben sind, ferner 1 kleinen Miniatur-  
bilde, sowie 19 grossen und einer Menge kleiner gemalter  
Initialen. 148 beschriebene Blätter in klein-4°. Roth Maroquinbd.  
mit Goldschnitt.

*Ms* 2500.—

— beatae Mariae Virginis. MS. on parchment of the middle of  
the 15<sup>th</sup>. century with 19 full-sized miniatures surrounded  
on three sides by broad and beautifully ornamented borders,  
besides one smaller miniature, also 19 large and a great many  
smaller painted initials. 148 written leaves in small 4°. Red  
morocco binding, gilt edges.

*Ms* 2500.—

Sehr schöne Handschrift mit  
prächtiger künstlerischer Ausstat-  
tung, ausgeführt in Frankreich  
um 1450. Der Text ist lateinisch,

A very beautiful MS. artificially  
got up, done in France about 1450.  
At the end of the Latin text are  
added the „15 joies“ and the

am Schlusse sind angehängt die „15 joies“ und die „sept requestes“ in französ. Sprache (19 Seiten), und ein 5seitiges Gebet an die heil. Jungfrau in französ. Versen. Die Miniaturen in der Grösse von 10 cm. Höhe und 7 cm. Breite sind meistens auf Goldgrund oder auf einem zierlich in Schachbrettform gemusterten Grunde ausgeführt. Die kleine Miniatur unter „Mariae Verkündigung“ stellt einen Affen mit einem Kinde im Arme dar. Die Bordüren sind breit und voll, mit schönen Rankenornamenten, viele Goldpunkte und Goldblättchen dienen als Füllung. An der äusseren Langseite hat das Beschneidemesser des Buchbinders die Bordüren in ihren Ausläufern erreicht und einige Goldpunkte angeschnitten; im Übrigen ist die Handschrift ausgezeichnet erhalten, sehr sauber und von seltener Frische. — Nach einer alten Notiz auf dem Vorsatzblatte war der Band im J. 1509 im Besitz von Claude Loys, Conseiller au Parlement de Dôle.

„Sept requestes“ in french language on 19 pages and on 5 pages a prayer to the holy Virgin in french verses. The miniatures sized 10 by 7 cm. are mostly executed on gold ground or nicely checkered ground. The small miniature under „The Virgin's annunciation“ represents a monkey bearing a child. The borders are broad and filled with beautiful tendril-ornaments, points and leaves in gold.

Some flourishes of the borders have been touched by the binder's knife and a few gold-points have been cut away. Otherwise the MS. is in perfect condition, very clean and of rare freshness. The volume belonged to Claude Loys, Conseiller au Parlement de Dôle in 1509, according to a contemporaneous note in the book itself.

OFFICE DE LA VIERGE. Latein. Pergament - Handschrift aus dem Ende des 15. Jahrhunderts, mit 11 grossen Miniaturen, umgeben von breiten, schön ornamentirten Bordüren und einer grossen Menge gemalter Initialen im Text. 122 beiderseits beschriebene Blätter. kl.-8<sup>o</sup>. Oliv Maroquinbd. von Derome, mit Goldschnitt und Rücken- und Deckenvergoldung, auf der

Innenseite des Einbandes mit eingepresster Goldbordüre u. mit Seide doublirt. *M* 1350.—

OFFICE DE LA VIERGE Latin MS. on parchment of the end of the 15<sup>th</sup> centy, with ureleven large miniatures surrounded by broad splendidly ornamented borders and a great many initials in the text. 122 leaves written on both sides, small 8<sup>vo</sup>. Olive-coloured morocco binding by Derome, gilt edges, back and cover ornamented with gold. Insides of the binding lined with silk and finished with gold pressed border. *M* 1350.—

Ein sehr schönes Erzeugniss der späteren französischen Miniaturmalerei, ausgezeichnet sowohl durch die aussergewöhnliche Feinheit und künstlerische Vollendung der Miniaturen, wie durch den Reichtum und den feinen Geschmack der Bordüren, welche die Miniaturen auf 3 Seiten einschliessen. Die Handschrift ist innen und aussen tadellos erhalten.

An unusually fine specimen of the later French miniature-painting remarkable both for the extraordinary finish and artistic execution of the miniatures as for the copiousness and the refined taste of the borders surrounding the miniatures on three sides.

This MS. is perfect in any respect.

HORAE beatae Mariae Virginis. Pergament-Handschrift aus dem Anfang des 15. Jahrhunderts, mit 22 fast blattgrossen und 24 kleineren Miniaturen, jede Seite mit breiter ornamentaler Vollbordüre. 175 beiderseits beschriebene Blätter. 4<sup>o</sup>. Rother Sammetband mit Goldschnitt, in Etui. 3800.—

— — MS. on parchment of the beginning of the 15<sup>th</sup> century containing 22 nearly full-sized and 24 smaller miniatures. Every page with broad ornamental full-border. 175 leaves written on both sides. 4<sup>o</sup>. Red velvet binding, gilt edges, in case. *M* 3800.—

Ein prachtvolles Erzeugniss der mittelalterlichen Illuminirkunst, von ganz tadelloser Erhaltung und einer seltenen Frische, die auch den

A beautiful specimen of the mediaeval art of illuminating of altogether irreproachable preservation and of rare freshness which

verwöhntesten Bibliophilen befriedigen muss. Der ausserordentlich reich ausgestattete Band wurde, nach der Technik der Malerei und dem französischen Kalender zu urtheilen, um 1420 in Mittelfrankreich für eine hochgestellte Dame angefertigt und enthält 22 grosse Miniaturbilder von sorgfältigster und künstlerisch schöner Ausführung, meistens auf einem schachbrettförmig mit Gold und Farben zierlich gemusterten Grunde; ferner im Kalender 24 kleine Miniaturen, von denen 12 den Thierkreis und 12 menschliche Figuren mit den Arbeiten der Monate darstellen; dann eine grosse Menge schöner Initialen und Zeilenschlüsse (der Anfangsbuchstabe jedes Satzes ist gemalt), und endlich auf jeder Seite eine breite Vollbordüre aus feinen Rankenornamenten mit Blumen, Früchten und glänzendem Goldschmuck — so dass in der That die künstlerische Ausschmückung der Handschrift mehr Raum als der Text einnimmt. Besonders bemerkenswerth ist durch vortreffliche Technik ein grosses Miniaturbild: Eine Dame, offenbar die portraitierte Besitzerin des Buches, kniet betend vor dem Kreuze mit dem leidenden Christus, welches Gottvater aufrecht hält. — Ein anscheinend im 16. Jahrhundert auf Pergament gemaltes blattgrosses Doppelwappen

will satisfy the most exacting bibliophile. This volume got up with unusual luxury has been done judging from the style of painting and the French almanack about the year 1420 in the middle of France for a lady of rank and contains 22 large miniature paintings of the most careful and artistic execution mostly on ground nicely checkered in gold and colours; besides in the almanack 24 smaller miniatures 12 of which represent the zodiac and 12 human figures doing the work of the respective month, besides a great number of beautiful initials and final ornaments (the initial of each sentence is painted) and on each page a broad border consisting of beautiful ornaments, flowers and fruits heightened with gold, so that indeed the ornament occupies more space than the text. One of the large miniatures calls for particular attention by its perfect execution: A lady, evidently the portraited proprietress of the book, kneeling prays before the cross with the suffering Saviour which is hold upright by God-Father. A full-sized double coat-of-arms apparently of the 16<sup>th</sup> century painted on parchment is added: the first shield shows a silver crescent with two golden stars above on red ground, the second shield divided in two, the

ist vorgeheftet; das 1. Schild zeigt einen silbernen Halbmond mit 2 goldenen Sternen darüber im rothen Grunde, das zweite längsgetheilte Schild links die Hälfte des ersten, rechts einen goldenen Hahn im blauen Grunde; darüber ein Helm mit der Aufschrift: „Guillermus“ mit blau und goldenen Decken, aus dem ein geflügelter Engel hervorwächst. — Der Kalender, „les XV joies“, und „les sept requestes“, zusammen 17 Seiten, sind in französischer Sprache.

Interessant ist das Manuscript auch in genealogischer Beziehung; die Vorsatzblätter dienen drei edlen mit einander verwandten Geschlechtern: Lignage, Chatillon und Houguelin, als Familienchronik und tragen Aufzeichnungen aus den Jahren 1610—1668. Am Schlusse der Handschrift findet sich die Notiz: „Le 31. Janv. 1727, Monsieur de Corvisier m'a donné ce livre à condition qu'il luy sera rendu après ma mort ce que j'ordonne estre exécuté. Marie Madeleine Morel.“

left compartment containing the half of the first shield, the right one a golden cock on blue ground; on the top a helmet with the inscription: „Guillermus“ on blue and golden covers from which a winged angel springs. — The almanack: „les XV joies“, and „les sept requestes“ 17 pages together are in French language.

The MS. ist equally interesting in genealogical respect; the fly-leaves were used as family-chronicle by three related noble families: Lignage, Chatillon and Houguelin and bear records from 1610 to 1668. At the end of the MS. we find the following note: „Le 31. Janv. 1727, Monsieur de Corvisier m'a donné ce livre à condition qu'il luy sera rendu après ma mort ce que j'ordonne estre exécuté. Marie Madeleine Morel.“

LUDOLPHI de SAXONIA Carthusiani Vita Christi. Lateinisches Manuscript auf Pergament mit 93 Miniaturen nebst Borduren und Initialen (burgundische Schule), in Frankreich hergestellt circa 1420. 263 beschriebene Blätter, jede Seite mit 2 Columnen, Text durchweg mit rothen Linien durchzogen. gr.-fol. Rother Sammetband mit Schliessen. № 4800.—

LUDOLPHI de SAXONIA Carthusiani Vita Christi. Latin MS. on parchment with 93 miniatures, borders and initials (Burgundian school) done in France about 1420. 263 written leaves, each page with two columns, text underlined throughout with red. Large folio. Red velvet binding with clasps. *M* 4800.—

Ein kostbares und tadellos erhaltenes Manuscript, mit sehr breiten weissen Rändern, ungewöhnlich reich ausgeschmückt mit feinen und wahrhaft künstlerisch ausgeführten Miniaturen in der Art historischer Darstellungen, wie sie in französischen Chroniken jener Zeit vorkommen, grossentheils mit Spruchbändern. Die Miniaturen sind in zarten Farben gehalten und bestehen in 2 grossen Bildern in halber Blattgrösse, welche die 2 Theile des Werkes einleiten, und 91 kleineren zu Anfang der Kapitel. Die 2 grossen Darstellungen haben schön ornamentirte Vollbordüren um die ganze Seite, bei den 91 kleineren Bildern ziehen sich schmalere Bordüren mit Blumen und Früchten um die Columne. 93 grössere Initialen sind reizend ornamentirt, eine Menge kleine gemalte Initialen bezeichnen Textabschnitte. Alle Malereien werden durch glänzende Goldornamente gehoben. Auf der ersten Seite befindet sich ein Wappen: Das Schild 3 theilig, oben 2 goldene Sterne im blauen Felde, unten ein Hahn im blauen Felde, dazwischen schräg 2 rothe

A precious MS. in irreproachable condition with very broad white margins ornamented in an unusual splendid way with delicate and really artistic miniatures in the style of historical representations of French chronicles of that time, mostly with ribbands filled with sentences. The miniatures painted in delicate colours consist of two large pictures sized one half of a page and forming the introduction of the two parts of the work and 91 smaller ones beginning the chapters. The two larger representations bear beautifully ornamented borders surrounding the whole page whilst with the 91 smaller pictures narrow borders ornamented by flowers and fruits enclose the right-side columns. 93 large initials are lavishly and tastefully ornamented and quite a number of smaller painted initials mark the paragraphs. All paintings are heightened by ornaments in gold. On the first page there is a coat-of-arms of the following description: The shield divided in three, in the upper blue compartment two golden stars, in the lower a cock, the

Balken, über dem Schild ein Helm mit blau und gelben Decken, zwischen dessen blauen Flügeln ein goldenes Löwenhaupt hervorwächst.

Ueber die früheren Schicksale des Manuscriptes lässt sich nur ermitteln, dass es zu Ausgang des 16. Jahrhunderts im Besitz von Don Gomez Davila, erstem Marquis von Velada, war, wie aus einem dem Bande beigefügten Originalbriefe vom 26. Juni 1585 hervorgeht. Der Schreiber des Briefes unterzeichnet sich Juan de Osuna und war Geschäftsträger oder Haushofmeister des Marquis. Seitdem blieb der Codex auch in Spanien, bis ihn vor einigen Jahren ein Pariser Buchhändler zum Preise von 10,000 Francs ankaufte.

compartments divided by two red sloping beams. The shield is crowned by a helmet on blue and yellow covers. Between the blue wings of the helmet a golden lion's head rises. As to the previous fate of this MS., I can only ascertain that at the end of the 16<sup>th</sup>. century it belonged to Don Gomez Davila, first Marquis of Velada, as appears from an original letter dated June 26<sup>th</sup>. of 1585 which is added to the volume. This letter is signed by Juan de Osuna, manager or steward of the Marquis. The Codex remained in Spain since until a few years ago a Paris bookseller bought it for 10000 francs.

LIVRE D'HEURES. Très beau Manuscrit sur vélin de XV. siècle, en langue latine (calendrier en langue franç.) en caract. gothiques. 124 fl., dont 12 pour le calendrier, avec plus de 1000 initiales ornem. en rouge et en bleu, rehaus. en or, et 118 belles bordures formées de fleurs et feuillages en or et en couleurs. 12. Reliure en maroquin brun, couverte de fleurs de lis.

*N* 190.—

Belle écriture. Qq. taches de doigts effaçantes la couleur de qq. initiales, la prem. fl. après le calendrier manque, du reste exemplaire bien conservé.

MINIATUREN. 5 Blätter aus einer hymnologischen Pergamenthandschrift des Simonsklosters in Venedig aus d. Ende des 14. Jahrhunderts, beiderseits mit mehrstimmigen Kirchengesängen (Notensysteme zu 4 Linien) nebst untergeschrieb. latein.

Texte, bedeckt mit rothen und blauen Initialen. Jedes Blatt ist mit einem grossen, sorgfältig in Gold u. Farben gemalten Initialen geschmückt; vier derselben stellen das Martyrium des heil. Laurentius dar, der 5. ornamentales Laubwerk. Grösse der 5 Miniaturen ziemlich gleichmässig 11 : 10 cm., die auspringenden Ranken nicht gerechnet. Die 52 : 37 cm. grossen Blätter sind tadellos erhalten und von seltener Frische.

*M* 130.—





# PERGAMENT-DRUCKE

MIT

## MINIATUREN.

HEURES (Ces presentes) a l'usage De Paris tout au long sans rien requerrir avecq's les grās suffraiges ont ete nouvellement imprimees a Paris pour Guillaume eustace. (Am Schlusse:) Ces presentes heures . . . avec les grās suffraiges ont este imprimees a paris par Gille couteau Lan 1513 Pour guillaume eustace. (Almanach 1512—27.) hoch-4<sup>o</sup>. 112 Blätter. Lederbd. mit schönen Pressungen. Von Brunet nicht erwähnt.

*M* 1450.—

Schönes Exemplar mit sehr breiten Rändern, auf Pergament gedruckt und mit 19 grossen und 16 kleinen Miniaturen geschmückt. Die 18 blattgrossen u. 16 kleinen Holzschnitte, sowie Eustace's Druckerzeichen auf dem Titelblatt sind von einem gleichzeitigen Pariser Miniaturmaler mit der grössten Sorgfalt colorirt u. mit Gold gehöht, ebenso eine Menge kleiner Initialen und Zeilenfüllungen. Im Kalender hat jeder Monat 2 vierzeilige Verse, welche theils in naiver Weise die Namen

der Kalenderheiligen verknüpfen, theils fortlaufend die menschlichen Stufenjahre bis zum Greisenalter schildern. Auf circa 30 Seiten tragen die Ränder interessante handschriftliche Notizen meist bibliograph. u. literarhistor. Inhalts in französ. Sprache, welche von einem früheren gelehrten Besitzer aus d. Mitte des vor. Jahrhunderts herrühren. Collation: a—m und A—E, je 8 Blätter, ausser Sign. b, d, e, B, C, D, welche nur je 4 Blätter zählen.

This fine copy of illuminated HEURES bound in ornamented calf is not mentioned by Brunet.

Beautiful copy with very large margins, printed on parchment and illuminated with 19 large and 16 small miniatures. These 18 full-sized and 16 smaller woodcuts and Eustace's signet on the title-page are coloured with the utmost care and heightened with gold by a contemporaneous miniature-painter, also quite a number of initials and ornaments to fill the lines. In the almanack each month bears 2 four-lined verses alluding in a naive way to the names of the Saints or describing the stages in human life from childhood to old age. The margins of about 30 pages bear interesting remarks mostly of biographical and literary nature by the hand of the previous proprietor, a scholar of about the middle of the 18<sup>th</sup>. century. Collation: a—m and A—E, 8 leaves each, besides sign. b, d, e, B, C, D, 4 leaves each.

HEURES à l'usage de Paris tout au long sans requerir, Sans lieu ni date. (Almanach 1515—1523.) 8. Gothische Typen. 119 Blätter. Violetter Maroquinbd. von Simier in Paris, sehr reich mit goth. Ornamenten in Golddruck verziert und mit ciselirtem Goldschnitt. *M* 650.—

Von tadelloser Erhaltung, auf Pergament gedruckt, mit 15 blattgrossen Miniaturgemälden u. 14 gemalten Bordüren, sowie einer Menge Initialen. Der Titel trägt das blattgrosse Druckzeichen des Nicolas Vivien in Paris, aber ohne dessen Namen, ferner enthält der Band 14 blattgrosse oder fast blattgrosse Holzschnitte und 14 Bordüren. Alle Bilder und Bordüren sind von einem gleichzeitiger Pariser Miniaturmaler aufs feinste mit Deckfarben ausgemalt und mit Gold gehöht, ebenso eine Menge grösserer und kleinerer Initialen und die leeren Endräume der Zeilen. Von Sign. M 8 an „Sensuyt loffice de nostre dame de pitie“ bis zum Schluss (32 Seiten) ist der Text ganz in

französ. Sprache. Die Ausgabe ist Brunet unbekannt; er führt unter Nr. 357 und 358 der „Heures“ zwei frühere Ausgaben auf, welche aber von der vorliegenden, jedenfalls reicher illustrierten, vielfach abweichen.

HORE divine virginis Marie, secundum vsum Romanum, cum aliis multis folio sequenti notatis vna cum figuris Apocalipsis & destructio (sic) Hierusalem & multis figuris Biblie inserti. (In fine:) Parisius (sic), noviter impressum pro Germano Harduyn librario a. 1533. (Almanach pro 1520—1532.) 8. 96 Blätter. Blau Maroquin m. Goldschn. u. Goldverzierung, feiner Pariser Einband. (Brunet, Heures, Nr. 255.)

*M* 900.—

Auf Pergament gedruckt, mit 22 grossen u. 22 kleineren Miniaturgemälden. Die Holzschnitte sind aufs feinste als Miniaturbilder mit Deckfarben gemalt u. mit Gold gehöht, ebenso die Bordüren u. viele kleine Initialen, der Text ist mit rothen Linien durchzogen (exemplaire réglé). Sehr gut erhalten u. ganz vollständig, doch sind die letzten 5 Bogen vom Buchbinder in falscher Reihenfolge gebunden. Bogen L I—8 hat die oben erwähnte latein. Drucknotiz, der darauf folgende Schlussbogen a I—8 bringt dieselbe in franz. Sprache. Die Miniaturgemälde rühren augenscheinlich vom Herausgeber Germain Hardouin selbst her, welcher mit Gilles Hardouin zusammen die künstlerische Ausschmückung von Manuscripten schon lange vor Eröffnung seiner Druckerei betrieb.





# AQUARELLE

UND ANDERE

## ORIGINAL-HANDZEICHNUNGEN

DEUTSCHER, ENGLISCHER, INDISCHER,  
PERSISCHER, CHINESISCHER UND JAPANISCHER KÜNSTLER.

(HELDT, Sigmund.) Abconterfäitung allerlei Ordenspersonen in iren Klaidungen vnd dan viler alten Klaidungen, so vor zeiten von Fürsten, Fürstin vnd Herrn, auch Bürger vnd Bürgerin allhie zu Nürnberg vnd vilen andern orten getragen sinnt worden, vnd an eins theils orten noch getragen werden. Dessgleichen allerlei Turnier vnd Gestech von Hohen vnd Nidern Stenden. Letzlich die Burschafft wass ihre Klaidung, grosse arbeit, vnd widerum ergetzlichkeit gewesen ist. 774 color. Handzeichnungen auf 499 beiderseits bemalten Blättern, nebst kalligraph. Titel und Vorrede. folio. Vortrefflich erhaltener gleichzeit. Holzschweinsldrbd. mit Schliessen u. hübsch ciselirten Messingbeschlägen. (1548—65.) *M* 4500.—

Ein prachtvolles, ganz gleichmässig durchgeführtes Costümwerk in colorirten Handzeichnungen, wie es in dieser Reichhaltigkeit und planvollen Ausführung wohl einzig dasteht. Die Kostüme wurden

offenbar von einem Nürnberger Künstler in der Mitte des 16. Jahrhunderts mit grosser Sachkenntnis und in der Hauptsache nach den Originalen gezeichnet und colorirt und in der vorliegenden Buchform zur Veröffentlichung bestimmt, die aber niemals erfolgte. Das Format der Blätter ist gleichmässig 31 cm. Höhe zu 21 cm. Breite, die grossen Figuren sind in flüchtigen, aber charakteristischen und lebensvollen Umrissen gezeichnet und mit lebhaften Farben gut colorirt, jedes Blatt mit erklärender Überschrift. Eine Anzahl Blätter trägt die Jahreszahlen 1548, 1550, 1564, 1565; die Entstehung des Bandes dürfte also in das Jahr 1565 zu setzen sein.

Der Verfasser schreibt in der Vorrede: „Nachdem die alten frommen Deutschen in allem irem thun vnd lassen alwegen etwas vbergelassen darin sich die Nachkommen ersehen vnd daraus etwas guts . . . lernen vnd schaffen . . . mögen, Derhalben ich Sigmundt Heldt auch nicht vnterlassen wöllen, etwas von den Alten zubeschreiben, Sonderlich von iren Klaidungen, wie Manns- vnd Weibs personen geklaidet, auch wie einfeltig vnd schlecht solche Klaidung gewesen sint, . . . darob sich billig die Junge Welt spiegeln solt vnd soviel zerschnitten Klaider von Sammat vnd seiden (welche grossen Herrn vnd Potentaten zugehörig) nitt tragen, sondern sölchen vberflüssigen vnkosten in die Haushaltung sparen, als wie die alten sonderlich die Handtwercker, vnd Ehehalten gethan haben, welche in der Jugent vnd ledigem standt zusammen gespart, damitt wann sie sich verheirat haben, dass sie Ir Meister- vnd Burgerrecht, dessgleichen Werckzeug vnd anders zu der Hausshaltung einkauffen könne vnd nitt alles entlehnt oder in schulden sich eingesteckt darob man letztlich entlauffen vnd von Hauss lassen müssen als wie jetzo geschieht.“ — Demgemäss behandelt Heldt auch mit Vorliebe das Leben und Treiben der Bürger, Handwerker und Arbeiter, und gestaltet sein Werk dadurch zu einer wichtigen Quelle für die Kulturgeschichte seiner Zeit für einen Zweig, über den authentische colorirte Abbildungen nicht allzu reichlich vorhanden sind. Ferner wendet er dem gesellschaftlichen Leben und den Belustigungen der Bürger seine besondere Aufmerksamkeit zu und giebt davon eine Reihe höchst interessanter und oft mit Humor gezeichneter Abbildungen. Auch über das Leben, die Arbeiten und die geselligen Freuden des Bauernstandes bringt er eine Fülle interessanter Bilder, die an Zahl und Vielseitigkeit alle anderen zeitgenössischen Quellen über diesen Gegenstand übertreffen.

Das Werk ist in Gruppen eingetheilt, welche meistens durch 1 oder mehrere leere Blätter getrennt sind; die Blätter sind mit Einrechnung der leerbleibenden durchpaginirt, sodass je 2 bemalte Seiten auf 1 Ziffer kommen. Die Eintheilung ist wie folgt:

Blatt 1—54. Geistliche Würdenträger, geistliche und weltliche Orden, Mönche und Nonnen.

Blatt 55—66. Kaiser, Kaiserin, Fürsten, Würdenträger, in reichen Kostümen, z. Theil zu Pferde.

Blatt 67—70. Römische Kostüme aus dem Mittelalter.

Blatt 75—96. Das Turnierwesen, Turnierkämpfe zu Pferde u. zu Fuss, mit verschiedenen Waffen, Ringstechen, festliche Aufzüge in den reichsten Kostümen, „das Gesteck zu dem Wilden Narren“, etc.

Daran schliessen sich als Travestien der ritterlichen Kämpfe:

Blatt 97—107. Nürnberger Fastnachtsspiele und drollige Kämpfe in den possierlichsten Ausrüstungen, Fischerstechen, Stechen mit Kochlöffeln, Kinderstechen auf Steckenpferden, Hahnen- und Gans-Werfen, etc.

Blatt 112—159. Kostüme zu den festlichen Tänzen auf dem Nürnberger Rathhause. „Als anfänglich die Geschlecht uff dem Rathhause angefangen zu tantzen, sind die alls geklaidet gewesen.“ Die reiche Klaidung wurde wiederholt gewechselt und ist hier in der „Ersten Klaidung, in der Andern, 3., 4. u. 5. Klaidung“ dargestellt. Zum Schluss: „Ein Balbierer, wie sie noch 1550 in der Erbarh Heuser zu balbieren gangen.“

Blatt 164—169. Nürnberger Fastnacht. 8 sehr interessante Blätter, darunter doppelseitig „Also schenckt man auff die Wag“ (Ehrentrunk) mit 7 Figuren und ein grosses Bild in 3facher Blattgrösse: „Also sint 1548 die Erbarh Frawen in Teutschen Hoff gefahrn, daselbst haben sie gedantz und hatt Inen der Teutsche Herr ein Collation vnd Trunck gegeben.“

Blatt 170—307. Frauenkostüme (auch einige Männerkostüme) aus allen Ländern Europas, darunter 20 Seiten Frauentrachten von Berlin, 10 dergl. v. Hamburg, 8 von Leipzig, 8 von Königsberg, 5 von Meissen, 5 von Wittenberg, 4 von Magdeburg, 3 von Stettin, 3 von Göttingen, 2 von Köln, etc.

Blatt 309—315. Trachten von Venedig, 11 Seiten.

Blatt 315a—316. Türken. 3 Seiten.

Blatt 318—343. Polen und Russen, 41 Bilder, darunter 4 russische Wagen mit Vorspann.

Blatt 344—360. Türken, Griechen, Mauren in Spanien.

Blatt 361—373. Wilde Völkerschaften: Neger und Indianer.

Blatt 374—375. Indische Jongleure. 3 Bilder.

Blatt 375a—383. Spanische Kostüme.

Blatt 384—385. Deutscher Kaiser im Krönungsornat auf dem Thron, umgeben von den Kurfürsten. Zweiseitiges Bild, aufgeklebt, etwas defekt, unschönes Blatt.

Blatt 388—499. Nürnberg.

Blatt 388—392. Kaufleute u. städtische Beamte.

Blatt 393—405. Höhere Stände im Fest- und Hochzeitsstaat.

Blatt 410—434. Frauen, Bürgerfrauen, Mägde und Kinder im Feststaat, in Alltags- und Hauskleidung, auf dem Wege zur Kirche, zum Markt, zum Tanz, zur Taufe, bei häuslichen Verrichtungen, bei der Wäsche etc.

Blatt 434a—451. Männer. Handwerker, Arbeiter, Diener bei der Arbeit, in Alltags-, Fest- und Hochzeitskleidung. Darunter 1 Botenläufer in Amtstracht, 1 Brunnenreinigung, 1 Schutt- u. 1 Düngerfuhr.

Blatt 456—499. Bauern aus der Umgegend von Nürnberg.

- a) Hochzeitszug auf 12 Seiten mit 24 Kostümfiguren; voran 3 Musikanten, am Schluss „ein Kellner der Wein vnd Bier aufrecht“.
- b) Bauern, Bäuerinnen, Knechte u. Mägde bei der Arbeit im Hause und auf dem Felde, auf dem Wege zum Markt und heimwärts. Darunter 12 zweiseitige Darstellungen: Marktwagen mit Ladung.
- c) Belustigungen der Bauern auf Kirchweih und Jahrmarkt, Kletterstange, Kegelspiel, Schwertertanz, Theriakskrämer, Wettrennen zu Pferde, Wettlaufen der Mägde, Szene vor dem Wirthshause.

PERGOLESI, Michel Angelo, 200 original drawings by this famous artist highly finished in water colours, mounted on thick paper in a large folio volume, bound in russia borders lined with gold, arms on both sides, edges gilt.

*Nb* 2500.—

 A most invaluable and interesting collection. These 200 beautiful design represent frizes, pilasters, vases, figures, medallions, ceilings, and other ornament in the Etruscan and Grotesque style (on 71 plates).

 Nearly all the drawings are signed: Pergolesi del. et pinx. 1776 (in some cases 1777). The precious collection is in a perfect state of preservation. A collection of only 69 designs was offered in London for £ 105.—

MARTENS, W. J., Inneres der St. Markuskirche in Venedig. Vorzüglich ausgeführte farbenreiche Aquarelle, im Vordergrund Dame einem Bischof die Hand küssend. Bildgrösse 54 × 37 cm., mit breitem Passeportout, unter Glas in Goldrahmen.

*M* 600.—

Das Bild erzielte im Jahre 1875; 380 Thaler = 1140 Mk. plus 10% Auctions-commission.

KRETSCHMAR, Prof. A., 18 colorirte Original-Handzeichnungen zu Goethe's Faust. in Quart.

*M* 330.—

Geistreiche Blätter des bekannten Malers u. Kostüm-Zeichners. Schöne Blätter, deren Ausführung sowohl in Zeichnung als Colorit vorzüglich ist.

Sie stellen dar: Faust (Auerbachs Keller — Spaziergang — Hexenküche) — Faust (vor der Kirche u. im Garten) — Wagner (im Studierzimmer) — Wagner (Spaziergang) — Mephistopheles — Mephistopheles (als fahrender Scholast) — Margarethe (aus der Kirche kommend) — Martha — Valentin (Strassenscene) — Schüler (Studierzimmer) — Meerkatze und Hexe (Hexenküche) — Sieber (Student — Auerbachs Keller) — Student (Auerbachs Keller) — 2. Student (Auerbachs Keller) — Magd. (Spaziergang) — Bürger (Spaziergang) — Soldat (Spaziergang) — 2. Soldat (Spaziergang).

Kostüm und Charakterauffassung der verschiedenen Bühnenfiguren ist genau nach den auf dem Kgl. Theater zu Berlin erfolgten Aufführungen.

ORIGINAL-AQUARELLE eines unbekanntenen, aber hervorragenden englischen Künstlers aus den Jahren 1860—64. Eine Serie von 52 sehr fein ausgeführten Aquarellzeichnungen Landschaften aus brit. Ostindien: Sangor, Bellary, Merkara, Nandi, Santiwarry, Murree, Hassan Banawaram, Bangolor u. a. Orten. Die Aquarelle sind aufgesetzt auf farbige Cartons und in einen Folioband in blau Maroquin mit Goldschnitt vereinigt. Die Bildgrösse schwankt zwischen 12 bis 30 cm. Höhe zu 35 bis 47 cm. Breite.

*M* 800.—

INDISCHE COSTÜME. Eine ebenso interessante als kostbare Sammlung von 28 Blatt Original-Aquarellen eines indischen Künstlers aus der Zeit von 1750—1810, enthaltend Darstellungen indischer Costüme, prächtig in Aquarell-Farben, Gold u. Silber, genau und künstlerisch ausgeführt. In folio, Bildhöhe 35 cm. Br. 25 cm.

*M* 800.—

Die mit ausserordentlicher Sorgfalt ausgeführten Aquarelle enthalten je 2 Figuren (1 männlich, 1 weiblich) und umfassen 28 verschiedene Gewerbe und Stände Ost-Indiens. -- Jedes Blatt ist handschriftlich -- von gleichzeitiger Hand -- bezeichnet (in Englisch und Hindu). -- Die Blätter sind aufgezogen u. in einen Band vereinigt (engl. blauer Maroquin) u. sehr wohl erhalten.

INDIAN COSTUMES. A volume containing 96 finely executed and highly finished Native Drawings on Talc, in vivid colours, illustrating the Costumes of the various degrees of Indian Society, male and female, each plate 10 by 7 Centimeters, with English denominations. quer-8. Circa 1820. Hfz. Einige Blätter sind leicht beschädigt, bei 2 Blättern ist das spröde Material in der Mitte gebrochen. Höchst interessante und, da aus der Hand eines eingeborenen Künstlers hervorgegangen, durchaus authentische Costümbilder in der sorgfältigsten Ausführung. *N* 180.—

INDISCHE COSTÜME. Ein vornehmer Indier mit den Bedienten und Dienern seines Hauses. 18 künstlerische, indische Original-Aquarelle, circa 1820, mit grösster Sorgfalt und geistreich ausgeführt. Grosse Figuren, mit Unterschriften in Hindustani u. Englisch. folio. Eine sehr interessante Folge.

*N* 300.—

Verzeichniss der einzelnen Blätter: Native Officer of first rank or Council of state. -- Persian teacher. -- Sircar. -- Head of the menial servants. -- Ausah burdaur and Sotah burdaur: Runners before the palankeen with the large and the small silversticks. (2 Blätter). -- Letter-carrier. -- Guard-Keeper. -- Nurse. -- Head of the palankeen-bearers. -- Attendant at Table. -- Hookah burdaur (Pfeifenreiniger). -- Barber. -- Groom. -- Water-carrier. -- Dog-keeper. -- Sweeper. -- Adjutant Bird (Marabu).

-- Neun Blätter sorgfältig ausgeführte indische Original-Aquarelle mit grossen Figuren, darstellend Brahminen, Fakirs, Bettler, Gaukler etc., Unterschriften in Hindustani und Englisch. folio (ca. 1800.) *N* 150.—

Bramin going to worship. -- Bramin woman going for water. -- Musulman fakcer. -- Hindoo beggar. -- Religious mendicant who keeps up his hand. -- Snake-players (3 Figuren). -- Player of bear, monkey and goat (Gaukler mit 3 Thieren). -- Clothseller -- Ploughman.

HINDU MYTHOLOGIE. 74 colorirte Handzeichnungen eines indischen Künstlers aus dem Anfange d. 19. Jahrh. Farbenprächtige Illustrationen anscheinend z. Vishnu Puranu der bekannten Hindu Mythol. 4. Bildhöhe durchschnittlich 18 cm. Breite 18 cm. In Roth Hmaroquinbd. *Nb* 360.—

RADSCHPUTEN. Würdenträger und Krieger. 9 Portraits ausgeführt von einem eingeborenen Künstler um 1600—1650. Farbenprächtige Originalzeichnungen, mit Gold und Silber gehöht. Ganze Figuren (8 stehend, 1 sitzend.) H. 24 cm. Br. 12 cm. Mit miniaturartiger Genauigkeit ausgeführt. *Nb* 150.—

JAPANISCHE ORIGINAL-AQUARELLE nach Suzuki Haranobu. 91 Originalaquarelle in prächtigstem Colorit meist weibliche Schönheiten darstellend. In origineller japanischer Mappe mit Seide überzogen und mit Elfenbeinschliessen. *Nb* 950.—

Suzuki Haranobu, dessen Wirksamkeit in die zweite Hälfte des 18. Jahrh. fällt, gehört der Schule des Ukio-ye an, die die Gegenstände des Alltagslebens, Tages-schönheiten etc. in vulgärer Weise zur Darstellung bringt.

Costümlich ist das Werk von höchstem Interesse.

ZWEI GROSSE JAPANISCHE AQUARELLE, meisterhaft in lebhaften Farben auf Seidenstoff gemalt, Bildgrösse je 50 cm. Höhe und  $69\frac{1}{2}$  cm. Breite, mit Goldbrokatstreifen eingefasst und unter Glas mit Rahmen aus zusammengesetzten Bambusholzplättchen. Die Bilder sind Pendants, jedes eine Gruppe von 7 jungen Damen auf der Veranda des Hauses darstellend, welche auf dem einen Bilde alle auf verschiedenen Instrumenten musizieren, auf dem anderen sich mit Spiel, Gesang und Tanz unterhalten. Im Hintergrunde Ausblick auf die Landschaft. *Nb* 300.—

Die ungemein ansprechenden Bilder wurden in Japan von einem einheimischen Künstler gemalt, die Rahmen aber in London im Auftrage eines Kunstfreundes sorgfältig aus dem spröden Materiale angefertigt. Die Darstellungen sind gleich interessant als Kunstwerke wie als Kostümbilder, und bilden in der beschriebenen Form auch einen eigenartigen und vornehmen Zimmerschmuck.

CHINESISCHE COSTÜME: eine Sammlung von 32 der prächtigsten Original-Aquarelle eines chinesischen Künstlers (wohl vor ca. 100 Jahren ausgeführt). In seltener Farbenpracht (auf chinesischem Papier) ausgeführt und stellenweise mit Gold erhöht, sind diese flotten, künstlerischen, geistreichen Zeichnungen eine Meisterleistung ersten Ranges, wie sie höchst selten vorkommen. Schon die Grösse der Ausführung — die dargestellten Figuren sind 25 cm. hoch — ist aussergewöhnlich — und gestattete dem Künstler die Kleidungen der dargestellten Personen auch in den geringfügigsten Details genau und künstlerisch zugleich wiederzugeben. Die reizende Sammlung ist deshalb auch für das chines. Ornament u. die Textilkunst v. Interesse. Jedes Aquarell aufgezo-gen. Das Ganze in einem schönen Maroquinbde. in gross-folio. *Nb* 450.—

Dargestellt sind die höchsten Würdenträger u. hohen Kreise: 16 männliche u. 16 weibliche Figuren.

CHINESISCHE HANDWERKER BEI DER ARBEIT. 14 Blätter chines. Original-Aquarelle auf Reispapier, in lebendiger, charakteristischer Auffassung und vortrefflicher Zeichnung, sämtlich mit je 2 grossen Kostümfiguren. Eine sehr interessante Folge in grossem Folioformat von der Hand eines eingeborenen Künstlers vor circa 100 Jahren gleichmässig ausgeführt.

*Nb* 140.—

CHINESISCHE PRACHTFLORA. Die schönsten Ziergewächse der chines. Flora, von einem hervorragenden chines. Künstler zu Ende des 18. oder zu Anfang des 19. Jahshdts. mit äusserster Feinheit und Naturtreue in prächtigen Aquarellen dargestellt. 21 Blätter in grossem Folioformat. *Nb* 120.—

Die 2 ersten Tafeln enthalten die Abbildungen von 8 ausgewählten Rosen- und Camilienarten, die übrigen Tafeln stellen entweder je 1 Blumenart oder verschiedene Arten in 1 Bouquet vereinigt dar. Ueberall verbindet sich künstlerische Auffassung mit feiner Beobachtung der Natur. Die Blätter sind tadellos erhalten und bilden eine gleichartige Folge von grosser Schönheit.

TOSA SHOGEN MITSUOKI, 26 Blatt Original-Aquarellbilder (Vögel auf Blütenzweigen) dieses grossen japan. Künstlers, gegen Ende des 17. Jahrhunderts, auf feinen bräunlichen Stoff gemalt, Grösse jedes Bildes genau quadratisch  $27\frac{1}{2} \times 27\frac{1}{2}$  cm, auf starke Cartons befestigt u. gebunden in kostbare alte japan. Seide in Schachbrettmuster mit eingewebtem Bilde auf jedem Felde. Ein höchst werthvolles Erzeugniss alter japanischer Kunst. *Nb* 280.—

Ein ALBUM von 14 aquarellirten Original-Handzeichnungen japanesischer Künstler aus d. Jahren 1800—1830, auf feinen Stoff gemalt, Bildgrösse gleichmässig  $26\frac{1}{2} \times 18\frac{1}{2}$  cm., auf starke Cartons befestigt u. in 1 Band gr.-4<sup>o</sup> vereinigt. *Nb* 200.—

Folgende Künstler haben Beiträge geliefert: Yiochos oder Yukinaga 2 Blätter: Bootsmann, und Hütte im Schnee, skizzirte Darstellungen. — Kün, 3 Blätter: Kutscher mit Pferd, Blume mit Laub, harfenspielendes Mädchen. — HirotaKa, 2 Blätter: zwei Damen, Berg in Wolken. — Keikoka, Bauer mit einem angeschrirten Zugoehsen. — Chiosni, 2 Blätter: Vogel, auf e. Granatblütenzweige, und steuernder Bursche im Kahn. — Kakuçei: Damhirsch mit Kalb. — Kisan, 2 Blätter: Malvenblüthe, und Pfauhahn — Ippo: Wolf am Wasser.





WERKE ÜBER KUNST,  
ARCHAEOLOGIE, ARCHITECTUR, KUNST-  
GEWERBE, ILLUSTRIRTE WERKE,  
KUNSTGESCHICHTLICHES U. COSTÜME.

ACKERMANN, costumes of the British Army. 61 fine chromos. fol. London 1840—54. — Ackermann's new series of costumes of the British Army. 15 fine chromos. 1855—58. — Ackermann's costumes of the Indian Army. 33 fine chromos. 1844—49. — Added 7 extra plates (chromos). fol. Prachtvolles Exempl. in 3 Ganz-Marouquin-Bänden, Schnitt vergoldet. *N* 900.—

Die Extra-Plates (d. h. nicht zu den drei vollständigen Serien gehörigen Tafeln) stellen dar: Metropolitan Rifle Club. — 1st Life Guards. — Queen Victoria reviewing Grenadier Foot Guards. — Prince Albert as Colonel of Fusilier Guards. — Field Marshall Wellington, — Chief of Jekranee Beloochees, campaign 1839. — Ibrahim Pasha (Egypt. Army)

AMADOR DE LOS RIOS, José, y Juan de Dios de la Rada y Delgado, historia de la villa y corte de Madrid. Mit mehr als 120 Tafeln, teilweise lithogr., teils in Kupfer gestochen,

einige in Farben mit Gold u. Silber gehöht. fol. 4 Bde.  
Madrid 1860—64. Roth Hlbmaroquinbde. *M* 240.—

Sehr schönes, an den Seiten unbeschn. Exempl. auf starkem Papier, ob. Schnitt vergoldet. Die Tafeln stellen dar: Portraits von span. Fürsten u. hervorragenden Männern, Ansichten von öffentl. Gebäuden, architekton. Details, Mosaiken, Münzen, Wappen, Siegel, Grabmäler, Facsimiles von Urkunden, prachtvoll verzierte Waffen u. Rüstungen, Kämpfe, Belagerungen etc.

ARCHIVES de la commission des monuments histor. publ.  
p. ordre d'A. Fould. 131 livr. Av. environ 250 belles planches  
dont qq. unes color. gr.-fol. Paris 1856—73, 2 vols, dos et  
coins en maroquin rouge, têtes dorées. (655 frs. broché.)

*M* 360.—

ARNAULT, A. V., vie polit. et militaire de Napoléon. Ouvrage  
orné de 136 planches lithogr. 2 vols. gr.-fol. Paris 1826.  
Grüne Maroquinbde., mit Goldschn. — Papier fleckig wie alle  
Exemplare.

*M* 220.—

L'ART POUR TOUS. Encyclopédie de l'art industr. et dé-  
coratif publ. par E. Reiber et Cl. Sauvageot. Année 1—24  
avec un très grand nombre de grav. s. bois et chromolith. fol.  
Paris 1861—85. (720 fr.)

*M* 320.—

2 Jahrgänge in Heften, die übrigen in Mappen.

ASHBURNHAM PENTATEUCH, The miniatures of the, edited  
by O. v. Gebhardt 20 phototyp. plates (1 in colours). with  
descprit. text. fol. London 1883. In portfolio. Not in  
the trade.

*M* 90.—

Dies nur in 120 Exemplaren hergestellte Werk ist nie in den Handel ge-  
kommen. Es führt uns die Miniaturen des lange Zeit unbekannt gebliebenen  
Pentateuchs im Besitz des Lord Ashburnham vor, eines Bibelmanuscripts des  
8. Jahrhunderts aus der irisch (angelsächsischen) Kunstperiode. Der begleitende  
Text enthält eine genaue Angabe der Farben, eine Tafel ist prächtig in Farben  
ausgeführt in genauer Copie des Originals.

BARTSCH, A., le peintre-graveur. 21 vols. Avec 75 planches et  
atlas de 16 pl. (Texte in 8<sup>o</sup>, atlas in 4<sup>o</sup>). Vienne 1803—21.

Pbd. Text in der höchst seltenen und gesuchten Original-Ausgabe, Atlas im Neudruck. *M* 250.—

BOCCACCIO, G., Il Decamerone di M. Giovanni Boccaccio. 5 vol. Avec 5 frontisp., 1 portr., 110 figures et 97 culs-de-lampe par Gravelot, Boucher, Cochin et Eisen. Londra (Paris) 1757. 8. Très bel ex. d.-maroq. rouge. *M* 210.—

Prachtexemplar auf Velinpapier mit sehr breitem Rande, H. 20,2, Br. 12,4 cm. Die reizenden Kupfer nach Gravelot, Boucher, Cochin und Eisen in alten Abdrücken. In so tadellosem Zustande höchst selten.

BOILLOT, Joseph, nouveaux pourtraitz et figures de termes pour user en l'architecture, composez et enrichiz de diuersité d'animaulx, representez au vray selon l'anthipathie et contrariété naturelle de chacun d'iceux. Av. titre gravé, portr. de l'auteur, 55 pl. gravés s. bois et scivres, beauc. de vignettes et lettres initiales. fol. Lëgres, Jehä des prey (1592). Prächtiges Ex. in grün. Maroquinband, Innenseite reich vergoldet m. Goldschn. *M* 380.—

Von bekannter Seltenheit, ein durch seine grotesken Abbildungen, Karyatiden in Thierformen darstellend, höchst merkwürdiges Werk, die Taf. tragen, soweit sie in Kupfer gestochen sind, den Namen des Autors. — Brunel giebt irrthüml. nur 53 Tafeln an.

BOISSARD, J. J., Bibliotheca Chalkographica hoc est virtute et eruditione clarorum virorum imagines. 9 partt. in 1 vol. 438 tab. Theod. de Bry, Seb. Furckio et Cl. Ammonio sculpt. 4<sup>o</sup>. Heidelb. u. Francof. 1652—69. Schwlsdr. *M* 240.—

Vollständige Ausgabe des berühmten de Bry'schen Portraitwerkes. Die Portraits enthalten meist mit Blumen, Früchten u. reichem ornament. Beiwerk gezierte Einrahmungen, ebenso sind die Titel reich ornamentirt.

BOURGOIN, J., les arts arabes: architecture, menuiserie, bronzes, plafonds, revêtements, marbres, pavements, vitraux etc. avec table descript. et explicat. et le trait général de l'art arabe. Av. 92 très belles planches, dont 51 en chromo. fol. Paris 1873. Rother Halbmaroquin, oberer Schnitt vergoldet u. Seiten unbeschn. Selten. *M* 200.—

BRABANTIA ILLUSTRATA — — Le Brabant illustré cont. une exacte description de tous les chateaux et maisons seigneur. du Brabant, de tous les monastères célèbres et autres édif. publics. Le tout représenté au naturel et accompagné de cartes géogr. — — des territoires de Louvain, Bruxelles, Anvers et de Bois-le-Duc. A quoy l'on a ajouté un traité touchant l'origine de familles illustres et des armes de chaque seigneur; tiré du cabinet de Jacques le Roi. 5 pties. dans 1 vol. Avec 5 cartes et 140 planches grav. en t. d. Amst. 1705. Pgt. Sehr schönes Ex. *M* 150.—

BRAUN et HOGENBERG, civitates orbis terrarum, in aes incisae et excusae, et descriptione topograph., morali et polit. illustratae. 6 ti. 3 voll. gr.-fol. Colon. 1572—1618. Kalblederbände. Schönes, vollständiges Ex. Vorzüglich erhalten, die Kupfer in guten Abdrücken. *M* 480.—

Vollständige und schöne Ex. sind fast unaffindbar. Das Werk enthält 362 Kupfer mit rund 500 Städte-Ansichten der Welt.

Durch die zahlreichen Trachtenbilder auf den einzelnen Ansichten auch für Costümkunde von grossem Interesse.

Ansicht von Antwerpen ist beschädigt.

CANINA, Luigi, gli edifizj di Roma antica cogniti per alcune reliquie descritti e dimostrati nell' intera loro architettura. Testo: 2 voll. e 2 voll. di 319 tavole. gr.-fol. Roma 1848—51. Prachtvolles Ex. in 4 rothen Halbmaroquinbdn., oberer Schnitt vergoldet, Seiten unbeschn. *M* 500.—

— l'architettura antica descritta e dimostrata coi monumenti. Opera divisa in tre sezioni risguardanti la storia, teorica, e pratiche dell' architettura egiziana, greca e romana. (Sezione I Egiziana: testo, 3 ptes. in 1 vol. con 200 tavole in 1 vol. — Sezione II Greca: testo, 3 ptes. in 1 vol. con 179 tavole in 1 vol. — Sezione III romana: testo 3 ptes. in 1 vol. con 263 tavole in 1 vol.) = 6 voll. gr.-fol. Roma 1830—44. Prachtvolles Exemplar in 6 sehr schönen rothen

Halbmaroquinbdn., oberer Schnitt vergoldet, Seiten unbeschn.

*M* 480.—

CHAMBERLAINE, J., (imitations of) original designs of the most celebrated masters of the Bolognese, Roman, Florentine and Venetian schools compris. some of the works of L. da Vinci, the Caracci, Claude Lorraine, Raphael, Michel Angelo etc. 74 fine plates engr. by Bartolozzi, Tomkins etc. mostly tinted includ. in addition Ecce Homo after Guido and the scarce series of anatomic. drawings after da Vinci. fol. London 1796—1812. Hmaroquin. M. G. (£. 12. 12. sh = M. 252.)

*M* 110.—

CICOGNARA, L., A. DIEDO e G. A. SELVA. Le fabbriche e i monumenti cospicui di Venezia. Edizione con copiose note ed aggiunte di F. Zanotto. 2 voll. con 263 tavole. gr.-fol. Venezia 1858. Hfz. Schönes unbeschnitt. Exemplar. Vollständigste Ausgabe, mit italien. u. französ. Text.

*M* 180.—

Die Namen der Herausgeber bürgen für ein vorzügliches Werk. Dasselbe enthält viel Ornamentik u. ist für Architekten u. Kunsthistoriker gleich wichtig.

COLECCION general de los trages que en la actualidad se usan en España principiada en el año 1801. Madrid, S. D. (vers 1802), 1 vol. petit in-8 maroq. bleu, fil. dos orné. (Chambolle-Duru.)

*M* 180.—

112 planches très finement gravées en taille-douce d'après les dessins de Rodriguez et parfaitement coloriées.

CROQUIS d'architecture par une société d'architectes (Intime Club) de l'origine 1866—83 = 17 années. Avec environ 1250 planches. fol. Paris 1866—83. In Mappen. (510 fr.)

*M* 290.—

Schöne Serie dieser äusserst reichhaltigen Zeitschrift. Facaden, Grundrisse, architect. u. ornament. Details von Privat- u. öffentl. Bauten, Denkmäler, Grabmonumente etc. etc.

DALY, C., motifs histor. d'architecture et de sculpture, empruntées à des édifices franç. du commencement de la renaissance à la fin de Louis XVI. Série I.: décorations extérieures. 2 vols. av. 198 planches. fol. Paris 1869. demi-marouquin, tête dorée. Série II.: décorations intérieures. 2 vols. av. 200 planches, dont 44 en chromo. Ensemble 4 vols. fol. Paris 1880. (frs. 600.) *N* 360.—

Einige Tafeln stockfleckig.

DALY, César, l'architecture privée au 19<sup>e</sup>. siècle: 3<sup>e</sup>. série: décorations intér. peintes. 2 vols. Av. 110 pl. en chromo fol. Paris 1877. (350 fr.) Sehr schönes, vollständiges Exempl. dieser gesuchten 3. Serie in 2 Lwdmappen. *N* 215.—

DENON, Viv., monuments des arts du dessin chez les peuples tant anciens que modernes, recueillis p. servir à l'histoire des arts. 315 planches lithogr., décrits expliqués p. Amaury Duval. 4 vols. fol. Paris 1829. Hmaroqbde. (500 fr.)

*N* 225.—

Vollst. Exemplar dieses interessanten u. selten gewordenen Werkes, von welchem nur 250 Ex. hergestellt wurden.

DORIGNY, Nicolas, die vier Evangelisten mit Attributen u. von Engeln begleitet, nach den Fresken in S. Andrea della Valle zu Rom des Domenico Zampieri (Domenichino). N. Dorigny del. et sc. 1707. Mit Dedication an den Landgrafen Carl von Hessen. 4 Capitalblätter. gr.-fol. Gute Abdrücke mit Rand. *N* 100.—

DORREGARAY, J. G., historia de las Ordenes de caballeria y de las condecoraciones españolas. 2 tomos. folio. Madrid 1864—65. Mit 71 prachtvoll color. Costüm- u. Ordens-Tafeln. Prachtexemplar in Roth Maroquin mit Goldschnitt.

*N* 240.—

DUGDALE, W., Monasticon Anglicanum: a hist. of the abbies and other monasteries, hospitals, friaries and cathedral

and collegiate churches with their dependencies in England and Wales; also of such Scotch, Irish and French monasteries connected with them. New ed. w. large additions by J. Caley, H. Ellis, B. Bandinel. 8 vols. W. over 250 fine engravings. fol. London 1817—30. half bound, sides uncut. (publ. 113 £. 5 sh = 2265 M.) *Nb* 1050.—

DU SOMMERARD, Adr. et Ed., les Arts au Moyen Age 5 vols. de texte gr. in-8 et Atlas (10 séries) et Album de 510 planches, dont environ 120 illuminées, en or et en couleurs. gr. in fol. Paris 1838—46. In neuen Halbfranzbdn. (Ladenpreis brosch. mit schwarzen Taf. 1500 fr.)

*Nb* 950.—

■ Vollständiges und tadelloses Exemplar ohne die zahlreichen starken Stockflecken, die alle jetzt in Paris verkauften Exemplare haben.

Der Text beschreibt: Le Palais Romain de Paris. L'Hôtel de Cluny L'art chrétien. Architecture. Sculpture. Peinture. Peinture s. verre. Peinture des Mss. Emaux. Mobiliers religieux et civils. Armes. Armures. Reliquaires. Châsses etc. Faïences. Orfèvrerie. Étoffes. Tapisseries. Fers ouvrés, ciselés et repoussés. Costumes.

ENGLISH ART in the Public Galleries of London: the National Gallery, the S. Kensington Museum, the National Portrait Gallery. Illustrated with more than 100 excessively fine photogravures by Goupil. W. letterpress by Ward, Armstrong, Boughton, Dobson, Hunt, Richmond, Robinson, Sitwell and Woolner. fol. London 1888. Half morocco, top edge gilt, sides uncut. (300 M.) *Nb* 200.—

FICHOT, Ch., tombeaux et figures hist. de l'église imp. de St.-Denis. 2 vols. av. 146 fotogr., dont 2 sur les titres. fol. Paris 1867. Hfz. Die Taf. sind handschriftl. bezeichnet. Nicht im Handel. *Nb* 160.—

FILIMONOFF, G., Beschreibung von kirchlichen u. profanen Alterthümern a. d. Museum von P. Korobanoff. 32 S. Text und 60 Tafeln mit 366 Abbildungen, zum grossen Theil

in Chromolithogr. mit Gold u. Silber erhöht. gr.-fol. Moskau  
1849. H. Juchten mit Goldschnitt. Text russisch. *N* 580.—

Das nur in wenigen Exemplaren hergestellte Prachtwerk umfasst eine Auswahl der besten russischen kunstgewerblichen Erzeugnisse a. d. im Jahre 1792 mit grossen Mitteln begonnenen und 50 Jahre hindurch bereicherten Sammlung Korobanoff. Nicht im Handel.

FLORINI, Matteo, gioiello delle corona per le nobili e  
virtuose donne nuovi bellissimi disegni di tutte sorte di  
Mostre di punte in Aria, punte tagliati, etc. etc. obl.-4.  
Firenza, Francesco Tosi, 1594. Pergt. Fort rare. *N* 380.—

Ce recueil de dessins de broderies très-variées et très-belles, se compose de 2 feuillets imprimés, suivis de 24 planches à la manière noire, plus, à la fin, une grande planche qui se replie, et qui représente une broderie ombrée sur un fond clair à petits carreaux. Cette édition précède de deux années celle dont parle M. Brunet à l'article Fiori d'après le seul exemplaire connu appartenant à M. Yemenitz. Notre exemplaire est fort-beau.

FONTANIEU, de, collection de vases, inventés et dessinés  
p. M. de F., intendant et contrôleur gén. des meubles de la  
couronne. Cette collect. à été faite pour servir aux tourneurs  
et à ceux qui ornent les vases, comme fondeurs et ciseleurs  
etc. en 1770. Titre, dédicace au roi entourée d'un encadre-  
ment remarqu. et 22 (au lieu de 47 planches). fol. Sehr  
schöne Abdrücke, bis zur Einfassungslinie beschnitten, aufge-  
z. auf weiss Papier. Aeusserst selten. *N* 180.—

Verg. Guilmar p. 233. Vorhanden sind 16 Blatt von den 20 Bl. Vasen mit Ornamenten, und die 7 Blatt Sockel.

FÖRSTFR, E., Denkmale deutscher Baukunst, Bildner-  
ei u. Malerei v. Einführung des Christenthums bis auf die neueste  
Zeit. 12 Bde. gr.-4. M. 600 prachtv. Stahlst. Lpz.  
1855—69. cart. (in Hlblwd.) Pracht-Ausg. Ladenpreis  
900 M. *N* 350.—

Das Gesamtwerk erschien auch in zwei Sonder-Ausgaben, so zwar, dass einestheils die Baukunst, andertheils die Bildner- und Malerei für sich erschienen sind.

La GALERIE AGRÉABLE du MONDE, où l'on voit les prin-  
cipaux empires, royaumes, villes, îles, côtes, rivières,

ports de mer, antiquités, les habillements et moeurs des peuples, leur religion, jeux, fêtes, cérémonies, pompes et magnificences, et autres raretés de l'Univers. 66 tomes rel. en 26 vols. avec environ 2600 grandes planches et cartes gr. p. Luiken, Mulder, Goeree, Stolpendaal etc. fol. Leide, P. v. d. Aa. (1729). Hfz. *M* 2000.—

Prachtexemplar dieses grossartigen und ausserordentlich seltenen Kupferwerkes, welches die interessantesten ethnogr., geograph. u. topogr. Merkwürdigkeiten aller Länder bildlich in schön gest. Kupfern wiedergiebt u. besonders durch die grosse Menge vorzüglicher Städteansichten einen dauernden Werth erhält. Es ist eingetheilt wie folgt: 1) Portugal; 2, 3: Espagne; 4—9: France; 10—12: Grande Bretagne et Irlande; 13—16: Pays-Bas catholiques; 17—19: Hollande, 20—22: Seelande; 23, 24: Autres provinces des Pays-Bas; 25—26: Suisse; 27—38: Italie (dont 4 volumes pour la Venise et ses fêtes, le carnaval, divertissements du peuple, feux d'artifice etc.); 39—42: Allemagne; 43: Scandinavie; 44: Pologne et Russie; 45—47 Hongrie Turquie etc.; 48—51: Arabie, Terre Sainte etc.; 52, 53 Perse et état du Mogol; 54, 55: Indes orientales; 56—58: Chine; 59: Japon; 60—62: Afrique; 63—66: Amérique.

Die Tafeln haben grösstentheils zur Illustration der topograph. Kupferwerke van der Aa's und anderer holländ. Verleger gedient u. erscheinen hier in einer imposanten Sammlung in schönen Drucken mit breiten Rändern, vermehrt mit neuen Tafeln. Der Herausgeber sagt in der Vorrede zum 1. Bande, dass er die Platten aus den Nachlässen verschiedener holländischer Verleger, wie Blauen, Visscher, de Wit, Meurs, Goerée, Halma, Mortier u. A. erworben habe, fügt aber unzufrieden hinzu: „Je n'ai imprimé que 100 exemplaires de cette Galerie du Monde, et soyez assuré, que je ne remettrai sous la presse un ouvrage si pénible, sur quoi je garderai ma parole en homme d'honneur“. — Der Antiquariatsbuchhändler Fred. Muller in Amsterdam besass i. J. 1872 ein Exemplar und sagt hierüber: „This work is very rare; I have never seen nor heard of any complete copy before, nor do I know of any one existing besides that in the Royal Library of the Hague“; man kennt aber noch 1 Ex. in der Kgl. Bibliothek in Berlin u. eines im Brit. Museum. Im Handel ist seit 1872 meines Wissens kein Exemplar wieder ausboten worden. Nach einer Angabe im Kataloge v. d. Aa'schen Büchervorräthe wurde die Galerie du Monde im J. 1729 publicirt.

GALERIES HISTORIQUES DU MUSÉE DE VERSAILLES, publiées par ordre du Roi sous la direction de Gavard, Calamatta et Mercuri. 13 vol. et Supplément: 6 vol. Paris 1838. gr.-fol. Av. 1422 pl. et 800 vignettes s. bois. Rothe Hmaroqbde., oberer Schnitt vergoldet. (Subscriptions-Preis ca. 10000 fr. ohne Einbände.) *M* 2000.—

Prachtexemplar der édition de luxe dieses grossartigen Galleriewerkes, nicht weniger als 1422 Tafeln auf chinesischem Papier enthaltend. In solchem Zustande von grosser Seltenheit u. eine Zierde jeder Kunstbibliothek. Der Einband allein dürfte 600 M. gekostet haben.

GALERIE ROYALE DE DRESDE: Recueil d'estampes d'après les plus célèbres tableaux, av. une descript. p. Heineken. 153 superbes planches y compris 3 portr. 3 vol. Dresde et Leipsic 1753—1874. fol.-maxim. Grüne Hmaroqbde. Schönes Ex. *N* 450.—

Vortreffliches Ex. der 1874 veranstalteten neuen Ausgabe, enthaltend dieselben Kupfertafeln wie die alte Ausgabe von den alten Originalplatten selbst abgedruckt. Ausserdem ist eine Sammlung von 51 Kupfertafeln beigelegt, welche nach 1780 gestochen wurden, um als 3. Band zu erscheinen. Ein solcher wurde jedoch nicht ausgegeben und erscheint hier zuerst.

Obwohl diese Ausgabe neuere Abdrücke enthält, lässt sie doch noch die volle Schönheit der Originale zum Ausdruck kommen, u. die Beigabe des 3. Bandes macht sie für viele Liebhaber selbst begehrenswerther, als die frühere, welche nur den 1. u. 2. Band umfasste.

GARRUCCI, R., storia della arte cristiana nei primi otto secoli della chiesa. C. 500 tav. 6 vols. fol. Prato 1873—81. Hlwd. Tadellos. (600 fr. ungebd.) *N* 300.—

GAZETTE DES BEAUX ARTS, Courrier de l'art et de la curiosité. Années 1 à 27 (ou 1859 à 85) formant 56 vols. et table alphabét. et analyt. des années 1859 à 68 en 2 vols. et Annuaire 1869—70 1 vol. ou en tout 60 vols. Avec un grand nombre d'eaux-fortes, gravures etc. etc. Paris. Vols. 1—25 et table alphabét. relié en 27 vols. d-maroq. rouge, le reste en livraisons. Très bel exemplaire. *N* 950.—

Ich hebe ganz besonders hervor, dass das Exemplar ganz vollständig mit allen Tafeln ist. Die Tables générales (1859 à 68 2 vol.), welche das Ex. ebenfalls hat, sind sehr selten. Die Jgge. 1870—71 bilden in Folge der Unterbrechung durch den Krieg nur 2 Bände.

— — Années 1 à 33 (1e sem.) ou 1859 à 1891 formant 67 vols. et tables alphab. et analyt. des années 1859 à 80 en 3 vols. Et Chronique des arts et de la curiosité de l'origine 1861 à 1890. Paris. Vols. 1—55 de la Gazette et

Tables alph. 1859 à 67 reliés en 57 vols. d.-maroq. vert, les années 1863 à 67 et 1871 à 84 de la Chronique relié. en 7 vols. d.-veau vert. Le reste de l'exemplaire en livrais. Très-bel exemplaire.

*N* 1250.—

Ich hebe ganz besonders hervor, dass das Exemplar ganz vollständig mit allen Tafeln ist, die noch erscheinenden Nummern des laufenden Jggs. (1891) werden unberechnet nachgeliefert. Besonderen Werth gewinnt das Ex. durch die Beilage der ebenfalls ganz vollständigen Reihe der Chronique des arts, die fast stets fehlt und sind hiervon namentlich die in grösserem Formate erschienenen Jgge. 1861—62 und 1868—70 fast unauffindbar.

GERMAIN, Pierre, (orfèvre-joaillier), *Eléments d'orfèvrerie divisés en deux parties de 50 feuilles chacune composez par Pierre Germain, se vendent chez l'auteur, 1748, 2 parties en 1 vol. in-4, mar. rouge, fil., dent., tr., dor.* 600.—

Superbe exemplaire d'un livre de toute rareté avec 100 planches et la signature de Germain. — Les 2 titres, la feuille de dédicace, l'avis et la table s'y trouvent.

GLEN (Iean Baptiste de, docteur en théologie) du devoir des filles . . . item plusieurs patrons d'ouvrages pour toutes sortes de lingerie. Liège, Iean de Glen 1597, 2 part. en 1 vol, in-8, oblong, fig. 87 feuillets—Glen (Iean de) les singuliers et nouveaux pourtraits pour toutes sortes de lingerie. Liège, Iean de Glen, 1597, in-8. obl. fig. 25 feuillets. v. tr. gaufrée.

*N* 420.—

Il s'est glissé quelque confusion dans la description qu'a donnée M. Brunet de ce "livre curieux et qu'on trouve difficilement complet." Les deux ouvrages qu'on a reliés ensemble dans ce volume sont très différents l'un de l'autre. Le premier est dédié à Anne de Croy et le second à Madame Louyse de Perez. Le "Devoir des filles" se compose de 7 feuillets suivis de 120 pages numérotées (la seconde partie, le "traicté de la virginité," commence à la page 71) et de 20 planches de broderies.

Le second ouvrage ("Les singuliers et nouveaux pourtraits,") se compose de 6 feuillets préliminaires, plus 19 planches.

Or en lisant la description qui se trouve au Manuel, on verra que les deux ouvrages y sont censés n'en former qu'un seul; que le seconde ouvrage ("les singuliers pourtraits,") est supposé constituer la seconde partie (qui est réellement formée par "le traicté de la Virginité," chose fort différente), et que les 39 planches appartenant à deux ouvrages divers et placées en deux endroits différents dans notre volume, sont supposées se suivre et ne former qu'un seul corps. S'il en était

ainsi comment pourrait-on placer à la suite l'un de l'autre ces deux recueils de planches, pour n'en faire qu'un seul, lorsque l'un a des signatures A—E et l'autre des signatures Q—V, les dernières desquelles font suite aux signatures A—P du texte du "Devoir des filles?"

GOLDSCHMIED-ARBEITEN der Zünfte und Gesellschaften in Basel. Grosse Ausgabe. 66 Tafeln in Photographie. folio. Basel 1884. In Mappe. Nicht im Handel. *M* 200.—

Es existirt eine kleinere unvollständigere Ausgabe in Lichtdruck, aus nur 36 Tafeln bestehend. An meinem Exemplar der prachtvollen Photographie-Ausgabe scheint 1 Tafel (No. 65) enthaltend 2 Ansichten einer Dolchscheide mit dem verlorenen Sohn zu fehlen, doch ist es fraglich, ob solche überhaupt erschienen ist. Weder der Herausgeber noch der Photograph konnten Auskunft hierüber geben.

GRAPHEUS, CORN., de seer wonderlijcke, schoone, triumphelijcke, Incompst, van den hooghmogenden Prince Philips van Spaignen. In de stadt van Antwerpen 1549, M. 29 Holzschn. u. schönem, blattgrossen Titel u. Schlusstück. fol. Geprint T'antwerpen voer Peeter Coerke van Uelst 1550. Hlbldr. *M* 185.—

Auf den 2J meist blattgrossen, theils sogar doppelseitigen sehr schön ornamentirten Holzschnitten werden die zu Ehren Philipps II. bei dessen Einzug in Antwerpen errichteten Triumphbogen dargestellt. Das sehr seltene Werk ist bis auf einige Wasserflecken gut erhalten.

GUICHARD, E., les tapisseries décor. du garde meuble (mobilier national). Choix de plus beaux motifs en 100 planches en partie coloriées av. texte p. A. Darcel. Paris 1879—80. gr.-fol. In 2 Mappen. *M* 160.—

HEFNER-ALTENECK, J. H. v., Trachten, Kunstwerke u. Geräthschaften vom frühen Mittelalter bis zu Ende des 18. Jahrh. nach gleichzeit. Originalen. 2. verm. Aufl. 10 Bände. M. 720 Taf. in Farbendr. fol. Frankf. a. M. 1880—90. In Cartonmappen. (1200 M.) *M* 950.—

HENDLEY, T. H., memorials of the Jeypore exhibition includ. reproduct. of the illust. rations of the Razm Namah. — 4 vols. with 388 beautiful illustrations of which 37 finely coloured and heightened with gold and silver. fol. London

1883. Richly ornamented cloth, gilt edges. The only copy for sale in Europe. *N* 1200.—

Dieses Prachtwerk ersten Ranges umfasst alle Gebiete des indischen Kunstgewerbes und ist durch seine Reproduction des Razm Namah auch für die Kenntnisse der indischen Miniaturmalerei von höchstem Interesse. Das Werk wurde nur für Privatzwecke hergestellt und ist mein Exemplar das einzige, welches in Europa in den Handel gekommen ist.

(HENSCHEL,) Kostüme der ganzen preussischen Armee 21 colorirte Kupferstiche (statt 24). fol. Berlin, Schiavonetti 1806. In Orig.-Cartonmappe der 1. Liefg. *N* 180.—

Das Henschel'sche Werk ist von ausserordentlicher Seltenheit, selbst einzelne Blätter hieraus werden mit 10 M. und höher bezahlt.

(HENTZY, R.), vues remarquables des montagnes de la Suisse dess. et color. d'après nature, avec leur description (p. A. de Haller et Wytttenbach) 33 (au lieu de 42) belles gravures color. fol. Amsterd. 1785. *N* 160.—

Prächtige Schweizer Ansichten nach Zeichn. von Clement, Rosenberg u. Wolf, gestochen von Descourtis u. Janinet. Der Text ist für die ersten 18 Blatt vorhanden.

HERÉ. Recueil des plans, élévations et coupes, tant géométrales qu'en perspective des châteaux, jardins et dépendances que le Roy de Pologne occupe en Lorraine y compris les batiments qu'il a fait élever ainsi que les changemens considérables, les décorations et autres enrichissemens qu'il a fait faire à ceux qui étoient déjà construits. Le tout dirigé p. M. Heré, son premier architecte. 2 vols. Avec 64 très-belles planches, dont qq. unes en double gravées p. J. C. François, Lotharing. gr.-fol. Paris, chez François, graveur (s. date, environ 1750). In der Original-Cartonnage, sehr breite Ränder, unbeschnitten. Abgesehen von unbedeutenden Flecken, sehr gut erhalten. *N* 400.—

Das ganze Werk, auch Titel u. Text, ist gestochen mit theilw. prachtvollen Bordüren u. Cartouchen.

HEURES DE LA REINE ANNE DE BRETAGNE. — Le livre d'heures de la reine Anne de Bretagne (1476—1514), publié

et trad. du Latin et accomp. de notices inéd. p. l'abbé Delaunay. 2 vols. Imp.-4. Paris 1841. Maroquin rouge tranches dorées. Complet. *Nb* 700.—

Prachtvolle Reproduction des berühmtesten Livre d'heures mit seinen 49 ausserordentlich schönen Miniaturen, wodurch es für die Costümkunde des M.-A. von hervorragendem Interesse ist, und 477 Seiten Original-Text, umgeben von reichen Bordüren von Blumen und Früchten. (Die französ. Uebersetzung bildet einen besonderen — in obigem Ex. vorhandenen — Theil.) Die Herstellung des Werkes kostete 45000 fr. — In Paris wurde 1 Ex. zu 1500 fr. — in London zu 42 £ (= 840 M.) angeboten — Die französ. Uebersetzung ist in rothem Halbmaroquin gebunden.

(HOLBEIN, Hans.) Imagines mortis, 12 imaginibus praeter priores, totidemque inscriptionibus, praeter epigrammata à Gallicis à Georgio Aemilio in Latinum versa, cumulatae. Lugduni, Joa. Frellon, 1547. 8<sup>o</sup>. Pgt. *Nb* 130.—

Leider fehlt das Titelblatt, im übrigen sehr schönes, ganz sauberes Ex. dieser höchst seltenen Ausgabe d. Holbein'schen Todtentänzes, enthaltend 58 Holzschnitte in schönen Drucken, worunter 12 neue hier zuerst erscheinende, welche an Schönheit den früheren nicht nachstehen.

HÜBSCH, die altchristl. Kirchen, nach den Baudenkmalen u. älteren Beschreibungen u. der Einfluss des altchristl. Baustyls auf d. Kirchenbau der späteren Perioden. M. 63 Taf. wovon einige color. fol. Carlsr. 1862. Schönes Ex. in rothem Maroquin, oberer Schnitt vergoldet. *Nb* 180.—

HUCHER, E., vitraux peints de la cathédrale du Mans: vitraux des 12., 13. et 14. siècles. Texte avec 100 planches coloriées très soigneusement à la main. Imp.-fol. Le Mans 1864. (450 fr.) Tadellos. *Nb* 290.—

Von Künstler-Hand colorirt, vorzüglich ausgeführt.

☞ Eines der Hauptwerke über Glasmalerei.

JEUX de cartes tarots et de cartes numérales du 14<sup>e</sup>. au 18<sup>e</sup>. siècle représentés en 100 planches d'après les originaux avec un précis hist. et explicat. publ. p. la Soc. des Biblioph. franç. Av. 100 pl. color. et noires. fol. Paris 1845. Rother Maroquinbd., Schnitt vergoldet. Nur in 132 Ex. gedruckt u. sehr selten. *Nb* 230.—

ILLUSTRATED LONDON NEWS, from the beginning 1842 up to 1890 of which 88 vols. bound in publisher's cloth as issued with emblematic impression in gold, most of them with gilt edges, and subsequent vols. in numbers as issued. Title pages in some vols. missing. An amateur's copy in perfect condition. (2500 M.) *M* 850. —

Ein vollständiges und sauberes Exemplar dieser weltbekannten illustrierten Zeitschrift: ein Spiegelbild der literar., geschichtl., künstler. etc. Bestrebungen u. Ereignisse der Welt, besonders aber in England.

INAUGURATION du canal de Suez. Voyage des souverains. Texte p. G. Nicole. 12 Aquarelles d'après nature et 12 portraits (sur 4 pl.) par Riou, peintre de S. A. le Khédive. Lithogr. et chromolithogr. par Janet, Ciceri, Lafosse etc. (Paris s. d. mais 1869—70) — Voyage pittoresque à travers l'Isthme de Suez p. Mar. Fontane. 25 grandes aquarelles d'après nature par Riou. Lithographiées en couleurs p. E. Ciceri et I. Didier. — 2 pties. dans 1 vol. gr. in-fol. Paris s. d. (1869—70) d.-maroq., tranches dorées. Pas mis dans le commerce. *M* 200. —

Le planches XXI bis, XXI à XXV. publiées avec la seconde partie sont insérées à leurs places respectives de la première partie.

JOHNSON, Th., carver, one hundred and fifty new designs, consist. of ceilings chimney pieces, slab, glass and picture frames etc. etc. the whole well adapted for decorat. all kinds of ornam. furniture in the present taste, Engr. on 56 copperplates. fol. Sold by Robert Sayer. London 1761. Halbkalldr. *M* 180. —

Titel aufgezogen. Taf. 25, 26, 54, 55, 56 fehlen, im übrigen sehr wohl erhaltenes Ex. dieser geschätzten Ornamentstiche in Rococostil. Ob Tafel 54—56 überhaupt erschienen, scheint fraglich.

JOURNAL, the archaeological, published by the Royal Archaeolog. Institute of Great Britain and Ireland for the prosecution of researches into the arts and monuments of the early and middle ages. Vols. 1—38. With

a large number of woodcuts and plates. London 1845—81.  
Vol. I—V Hfrz., Rest broschirt. (1140 M.) *M* 400.—

Vollständiges und wohlerhaltenes Ex.

Einzelne Bände zu entsprechenden Preisen.

JOURNAL, the, of Hellenic Studies, publ. by the Society of the  
Promotion of Hellenic Studies. Vols. I—XI. With many plain  
and col. pl., and Atlas to vols. I—VIII. London 1880—90.  
vol. I—VI in Originbd., vol. VII—XI br., Atlas i. Mappe.  
(Ladenpreis für Nicht-Subscribenten 330 M.) *M* 290.—

Bis zum 8. Bande erschien die Zeitschrift in Oktav u. die Tafeln dazu be-  
sonders als Atlas in Folio, seit dem 9. Bande wurde das Format des Textes in  
Quart vergrößert, u. die Tafeln erscheinen in dem gleichen Formate, mit dem  
Texte vereinigt.

Ich besitze eine Reihe einzelner Bände, die ich zu entsprechenden Preisen  
abgebe.

KININGER. Costumes des différentes nations composant les  
états héréditaires de l'Autriche. 95 belles planches soigneus.  
color. av. texte, et 1 portr. du Duc de Reichstadt. fol. Vienne  
s. a. (vers 1800). Reich verzierter Kalblederbd. *M* 160.—

Interessantes Kostümwerk mit sorgfältigem u. sehr lebhaftem Kolorit,  
die Figuren in Landschaften. Der zugehörige deutsche Text befindet sich nur bei  
21 Tafeln.

LABARTE, J., hist. des arts industriels au Moyen âge et à  
l'époque de la Renaissance. 4 vols. de texte in 8<sup>o</sup> et 2 vols.  
de 148 planches, dont la plupart superbement en couleurs  
rehaussées en or et en argent. 4. Paris 1864—66. br. n. r.  
Textbd. I u. II fehlen. *M* 540.—

LACROUX, J., la brique ordinaire au point de vue décoratif  
2 parties. 155 planches en couleurs. Texte par C. Détain.  
fol. Paris 1878—86. part I. en portef. (250 fr.)

*M* 175.—

LANTÉ, galerie française de femmes célèbres par leurs talents, leur  
rang ou leur beauté. 70 portraits en pied gr. p. Gatine te

coloriés. Av. des notices biograph. fol. Paris 1827. Hschweinsl.  
Seiten unbeschn., ob. Schn. verg. *M* 220.—

Ein prachtvolles Costümwerk, die Tafeln sind meisterhaft colorirt. 12. bis  
18. Jahrh.

LASTEYRIE, F. de, Histoire de la peinture sur verre d'après  
ses monuments en France. Texte, tome 1 (seul publ.) et  
Atlas de 110 Planches coloriées. = 2 vols. fol. Paris 1853  
à 57. Hlbmaroq. *M* 720.—

LAVATER, J. C., Essays on Physiognomy, designed to  
promote the Knowledge and the Love of Mankind, transl. by  
H. Hunter, illustrated by more than 800 beautiful engravings  
by Holloway, Bartolozzi and others. 3 vols. in 5, with 174 plates  
and numerous plates and vignettes on the text. gr.-4. London  
1789—98. Hfz., Einband etwas schadhaft, sonst schönes  
Exemplar dieser geschätzten, splendid ausgestatteten Ausgabe.  
Es fehlt Tafel 15: Female head after Raphael. *M* 200.—

LEBRUN, J. B. P., Galerie des peintres flamands, hol-  
landais et allemands. 3 tomes en 2 vols. Avec 201 planches  
gravées d'après les meilleurs tableaux de ces maîtres par les  
plus habiles artistes. gr.-fol. Paris 1792—96. Schönes Ex.  
in 2 blauen Maroquinbdn. mit Goldschnitt u. Goldverzierung.  
Von 8 Tafeln sind die Ränder abgeschnitten u. die Blätter  
aufgezogen. *M* 300.—

Die herrlichen Kupfer sind von den ersten Künstlern gestochen und in vor-  
züglichen Abdrücken.

— La Grande Galerie de Versailles et les deux salons qui  
l'accompagnent, peints p. Ch. Le Brun premier peintre de  
Louis XIV, dessinés p. J. B. Massé et gravés p. les meilleurs  
maîtres du tems (Cochin fils, Tardieu, Desplaces, Preisler,  
Dupuis, Beauvais, Cars, Simoneau, Duflos, Lepicier, Aveline,  
Andran etc). Texte et 52 belles planches. Imp.-fol. Paris 1752.  
Hldr. — Exemplar mit sehr breiten Rändern, guten

Abdrücken und, abgesehen von einigen Kleinigkeiten, gut erhalten. *N* 180.—

Die Mehrzahl dieser allegorischen Bilder (Wand- u. Plafonds-Malereien) stellen hauptsächlich die Thaten Ludwig des XIV. von 1661—78 dar, doch sind auch eine Reihe von rein ornamentaler Natur vertreten, welche entzückend schön sind.

LEITNER, Q., die hervorragendsten Kunstwerke der Schatzkammer des österreich. Kaiserhauses. Mit 100 Tafeln — Originalradirungen von A. Lang, C. Poschinger, W. Unger u. A. gr.-fol. Wien 1870—73. Hlwd. Vergriffen. Schönes Ex. dieses prachtvollen Werkes. *N* 350.—

LENOIR, A., Statistique Monumentale de Paris. Cartes, plans et dessins par A. Lenoir. Publié par les soins du Ministre de l'Instruction Publique. Paris. Atlas de 270 planches en partie coloriées. gr. in-folio. Bel ex. relié en 2 vol. dem.-mar. rouge tête dor. et un vol. de texte in-4. cart. Paris 1862. *N* 170.—

LENORMANT, F. A., et DE WITTE, Élite des Monuments Céramographiques. Matériaux p. l'hist. des religions et des moeurs (et des arts) de l'Antiquité. 4 vols. avec 470 planches coloriées. Paris 1844—61. gr.-4<sup>o</sup>. Rothe Halbmaroquinbde., Schnitt vergoldet. *N* 800.—

Colorirte Ex. sind äusserst selten geworden; das unsrige ist mit ganz besonderer Sorgfalt ausgeführt.

LEPAUTRE, Jean, oeuvres d'architecture vol. I et II contenant 541 planches div. en 87 séries. fol. Paris, Jombert, 1751. veau. Qqs. taches et griffonages. *N* 450.—

Alle Tafeln in guten alten Abdrücken.

Frises, montans, trophées, chapiteaux, panneaux, trumeaux, lambris, plafonds portes, chemées (69 pl.), in autels, tabernacles etc.

LETAROUILLY, P., le Vatican et la Basilique de St. Pierre de Rome. 2 vols. Avec 264 planches dont 24 en chromo. fol. Paris 1882. En 2 cartons (500 frcs.) *N* 320.—

Tadelloses Ex. dieses hervorragenden nahezu vergriffenen Werkes, welches im Preise mehr und mehr steigt.

LOUANDRE, Ch., les arts somptuaires. Histoire du costume et de l'ameublement et des arts et industries qui s'y rattachent. 2 vols. texte et 2 vols. cont. 320 planches en couleurs p. Hangard-Maugé. En tout 4 vols. 4. Paris 1858. Relié en 3 vols. d.-maroq. rouge, n. r. tête dor. Très-bel exempl.

*M* 300.—

MAASCAMP, E., tableaux des habillemens des moeurs et des coutumes en Hollande au commencem. du 19. siècle. Frontispiece et 24 belles gravures coloriées (dont une manque). 4. Amsterd. 1803. cart. On a relié à la suite comme supplément: Apperçu histor. et topographique du séjour qu'a fait l'empereur Pierre le Grand à Zaardam av. 3 planches (vues de la maisonnette habitée p. Pierre le Grand en 1697). De plus sont ajoutées 4 autres vues de Zaardam, 5 vues d'Amsterdam et 7 planches représ. des costumes des filles et femmes Nord Hollandaises. Toutes les planches sont coloriées et publ. p. Maascamp.

*M* 160.—

MEMLING. — Die Altargemälde im Dom zu Lübeck, gem. v. Memling 1491. 9 prachtvolle Chromolith. von C. Schultz, gedr. v. Hangard-Maugé u. Lemerrier, auf 5 Tafeln. Imp.-fol. London, Arundel Soc. 1876—78. *M* 220.—

Die Kreuzigung 1 Bl. — Die Kreuztragung, die Auferstehung, Engel Gabriel, Verkündigung, St. Aegidius, St. Hieronymus, St. Blasius, Johannes d. Täufer.

MÉMOIRES de la Société archéologique du Midi de la France. Vols. 1—13. Avec les tables des années 1831 à 71 (en tout 14 vols.). Avec 160 planches. 4. Toulouse 1834—85. Bd. 1—6 Halbmaroquinbde., Rest brosch.

*M* 180.—

MENZEL Adolph, Illustrationen zu den Werken Friedrichs des Grossen. In Holz geschn. v. O. u. A. Vogel, Fr. Unzelmann u. H. Müller. 200 Blätter m. Text v. L. Pietsch. 4 Bde. 4. Berlin 1882.

*M* 400.—

Tadelloses, unbeschnittenes Exemplar der Pracht-Ausgabe, welche nur in 300 Ex. hergestellt wurde u. längst vergriffen ist. In den Original-Cartons.

MEYRICK, S. R., a critical inquiry into Antient Armour, as it existed in Europe, particularly in England, from the Norman conquest to the reign of King Charles II. 3 vols. With 80 plates, of which 70 color. and height. with gold and silver, and about 30 large initial letters. London 1824. folio (21 £.) Erste, schönste Ausgabe. Hmaroq. *M* 200.—

MICHEL, Ad., l'ancienne Auvergne et le Velay: histoire — archéologie — moeurs — topographie. 3 vols. avec atlas de 144 planches lithogr. fol. Paris 1843—47. En cartons. *M* 180.—

MILITARY COSTUME of Europe exhib. in a series of highly finished military figures, with the descript. and hist. anecdotes forming memoirs of the various armies of the present time. 2 vols. Mit 93 sehr sauber color. Kupfern mit je 1, 2 oder 3 Figuren. fol. London 1822. Sehr selten. Schönes Ex. in rothem Maroquin. *M* 480.—

Sehr schön erhaltenes Ex. eines prachtvollen Werkes.

Die schön colorirten Kupfer vertheilen sich wie folgt: British Army 25 plates — Foreign Troops in the pay of Great Britain 6 plates. — French Army 10 plates. — Italian Army 2 plates. — Dutch Army 2 plates. —

Austrian Army 11 plates. — Prussian Army 16 plates. — Russian Army 9 plates. — Swedish Army 2 plates. — Danish Army 1 plate. — Spanish Army 9 plates. — Saxon Army 1 plate.

MONUMENTOS arquitectonicos de Espana publicados a expensas del Estado bajode la direccion de una comision especial creada por el Ministerio de Fomento. Parti 1—89 (el todo publ.) con muchas laminas color. Madrid 1859—79 Imp.-fol. (2225 fr.) *M* 1400.—

MUJERES, las, Españolas, Portuguesas y Americanas tales como son en el hogar domestico, en los campos, en las ciudades etc. 3 tomos con 82. bellas laminas en cromolithogr. fol. Madrid 1872. d.-maroq. rouge. *M* 280.—

Très-bel ouvrage représ. des costumes de femmes.

MUSÉE IMPÉRIAL DU LOUVRE: Collection Sauvageot, dessinée et gravée à l'eau-forte, p. Lièvre accomp. d'un texte histor. et descript. par A. Sauzay. 2 vols. avec 120 planches fol. Paris 1863. 2 Hmaro qbde. Vergriffen u. selten.

*M* 160.—

Vorzügliche Reproduktion des Hauptwerks der berühmten Sammlung Sauvageot im Louvre, besonders Gold- und Silberschmiede-Arbeiten, sowie andere Metall- u. Edelmetallgegenstände enthaltend.

MUSEO ESPAGNOL DE ANTIGUEDADES, bajo la direccion del D. J. de Dios de la Rada y Delgado con la colaboracion de los primos escritores y artistas de España. Vol. I—X. (tout ce qui a paru). Av. 372 pl. coloriées, rehaussées en or et en argent et beaucoup de gravures s. bois. Imp.-fol. Madrid 1872—85. (ca. 2300 fr.) Bd. I—VIII. Roth Hmaroq. m. Goldschn. Bd. IX u. X cart.

*M* 1350.—

NAGLER, G. K., neues allgem. Künstlerlexicon. 22 Bde. (A—Z.) München 1835—52. Hfrzbde. m. Titel. Sauberes Ex. Sehr selten.

*M* 590.—

NASH, Joseph, the mansions of England in the olden time. 104 fine lithogr. plates all finely coloured by hand, and mounted on cardboard (the four series complete) large folio. London 1839—49. In 4 portfolios.

*M* 800.—

„A beautiful and interesting work, exhibiting the elevations and interiors of many of the old English mansions. Each picture has a group of figures illustrating the Costume, Manners and Customs of the period to which the buildings belong.“

OIJEN, A. A. VORSTERMANN van, Stamen Wapenboek van aanzienlijke Nederlandsche Familien met geneal. en herald. aantek. 3 vols. Av. 104 planches représ. plusieurs centaines d'armoiries en or et en couleurs. gr. in. fol. Groningen 1885—90. d.-maroq. rouge, toile dor. s. tr. Reliure de luxe.

*M* 250.—

OPPENORT, G. M., (1672—1742) directeur général des Batimens de S. A. R. Monseigneur le Duc d'Orléans) livre de fragments d'architectures (et d'ornements) recueillis et dessinés à Rome d'après les plus beaux monuments. 14 séries ou suites de 12 pièces ou 6 planches (gravures) chacune formant 168 pièces sur 84 planches (c'est la série tout-à-fait complète). fol. Paris chez Huquier rue S. Jacque (18<sup>e</sup> siècle). cart. — Exempl. très grand de marges et bien conditionné. *N* 400.—

PANOFKA, Th., Antiquités du Cabinet du cte. de Pourtalès-Gorgier. Avec 41 planches dont la plupart color. — Madlle. Fauve au, la Lampe de St. Michel, sujet tiré de l'hist. du 15. siècle. Av. 1 planche. gr.-fol. Paris 1834 u. 1832. Pp. Prachtexemplar auf starkem Velinpapier. *N* 175.—

Nur in kleiner Auflage gedruckt und von grosser Seltenheit. Die Sammlung enthielt grösstentheils griech. Vasen und Bronzen.

PASSIONAL. Hier beghint twinter stuck (en tsomer stuck) des passionaels. Dat ghehieten is Aurea legenda. (Titel.) Am Ende des Werkes: seer naerstelijck wten latine in duytsche ghetranslateert en gheemendeert. Gheprent te Parijs int sint Jacobs strate in teyken van sint Jorys voor Willem Hontmart boeck vercoper Wonende te Brusel. Int iaer ons heren 1505. 2 Theile in 1 Bande. Mit zahlreichen, meist color Holzschnitten. folio. In interessantem modernen Einbande.

*N* 160.—

PERGOLESI, Michel Angelo, a collection of Original Designs of Vases, Figures Medallions, Friezes, Pilasters and other Ornaments in the Etruscan and Grotesque style. The complete engraved original series of 55 plates containing 370 very fine ornamental designs, including many original arabesques and 4 medallions engraved by Bartolozzi after Cipriani. 1777—85. Hfz. *N* 320.—

Vollständiges Exemplar der ursprüngl. erschienenen aus 55 Taf. bestehenden Serie. Einige weitere Tafeln erschienen erst 1791.

PITT-RIVERS, Lt. Gen. A. Excavations in Cranborne Chase, near Rushmore, on the borders of Dorset and Wilts., 1880—1888. 2 vols. With 160 plates of antiquities, skulls coins etc. 4<sup>o</sup>. Privately printed, 1887—88. cloth. *N* 240.—

Das schöne Werk wurde auf Kosten des Verfassers gedruckt und kam nicht in den Handel. Ein Widmungsbrief des Verfassers an Roach Smith ist eingeklebt.

PLOOS van AMSTEL, Cornelis, son oeuvre: (titre): Viro Ampliss. Nobiliss. Jonae Witsenio — — hunc aeri incisorum Ex-typorum fasciculum, quasi manu exarata et delineata, Excellentissimorum inter Belgas Pictorum imitantium, — — Inventor C. Ploos van Amstel. D. 1. Febr. 1765. — Collection des 46 planches dont Nagler parle comme formant son oeuvre. On y trouve 11 imprimées en couleurs. fol. En Carton. *N* 380.—

On a ajouté 4 autres pl. du même maître.

PRISSE d'AVENNES, E., hist. de l'art égyptien d'après monuments depuis les temps les plus reculés jusqu'à la domination romaine. Atlas de 160 planches in fol. Texte par P. M. de la Faye in 4. Paris 1879. (840 fr. br.) Eleg. Roth Hmaroqbde., ob. Schnitt vergoldet, Seiten unbeschn. (Einband allein hat ca. 60 Mk. gekostet.) *N* 550.—

— L'Art Arabe d'après les monuments du Kaire depuis le 7<sup>e</sup> jusqu'à la fin du 18. siècle. 1 vol. de texte in 4, avec 34 pl. beau. de grav. s. bois et Atlas de 200 pl. (la plus grande partie coloriée). 3 vols. gr. in-fol. Paris 1877. (1050 fr. br.) Elegante Roth Hmaroqbde., ob. Schnitt vergoldet, Seiten unbeschn. (Einbände allein haben ca. 75 Mk. gekostet.) *N* 660.—

PTOLOMAEI, Claudii, Alexandr., opus Geographiae, noviter castigatū et emaculatū additionibus raris et invisib., nec non eū fabularū in dorso jucunda explanatione. Hec bona mente Laur. Phrisius in lucem jussit prodire. Joannes Grieninger civis Argent. opera Anno MDXXII. (1522.) fol. Av. 49 cartes

géogr. coloriées, encadrées de belles bordures ornem. et jolies figures par et après H. Holbein. d.-vél. Beaucoup de piqûres de vers dans les premières fl. *M* 400.—

Exemplaire complet et en bon état. 100 ff. num. (dont ff. 23 à 36 sont omis par erreur de l'imprimeur dans la pagination) et 10 ff. nn. Cette édition est beaucoup plus belle que l'édition de 1513. La carte du Nouveau Monde contient au verso et au recto, imprimé en gothique, la relation du voyage de C. Colomb. Edition très rare, vendue 560 frs à la vente Maisonneuve. Voir d'Avezac, Waltsemüller, Harrisse etc.

QUELLINUS, A., architecture, peinture et sculpture de la maison de ville d'Amsterdam . . où l'on trouve non seulement l'élévation des quatre faces du dehors, mais encore tous les ornemens du dedans, comme: statues, colonnes, bas-reliefs, corniches, frises, tableaux, plafonds etc. Avec portr. de Jacob a Campen, vignette et 109 belles planches en taille-douce. p. A. Quellinus. fol. Amsterdam 1719. Ldr. *M* 110.—

Besonders werthvoll wegen der prachtvollen Sculpturnamente.

RACINET, A., Geschichte des Costüms. 500 Taf. in Gold-, Silber- u. Farbendruck, mit erläut. Text. Deutsche Ausg. bearb. v. A. Rosenberg. 5 Bde. 4. Berlin 1888. 5 Hftzbd. Wie neu. (250 M.) *M* 160.—

RAFFAELLE. Loggie nel Vaticano incise da Volpato e Camporesi. 3 Serien von prächtigen Kupferstichen, zusammen 43 Tafeln in 86 Blättern und 1 Blatt Text. Imp.-fol. Roma 1772—77. In 1 schönen Hldr.-Mappe mit Leinwand-Einschlag. *M* 450.—

Ein sehr schönes Exemplar dieses herrlichen Kupferwerkes mit vorzüglichen Abdrücken der Tafeln. Es besteht aus 1 Kupfertitel zur 1. u. 2. Serie mit Ansicht der Gallerie, 1 Textblatt, Ansicht der 12 Fenster in 3 Blättern, die 2 Portale (bezeichnet A u. B.) in 4 Blättern, 14 Tafeln Arabesken in 28 Bll., 13 Tafeln in 26 Bll., Kupfertitel zur 3. Serie, u. 12 Tafeln in 26 Blätter zerlegt. Den letzten 26 Blättern ist an einer Seite ein breiter Papierrand angefügt, um sie auf gleiches Format mit den übrigen zu bringen.

RAPHAEL, Pinacotheca Hamptoniana; Septem de Actis Apostolorum tabulae. Gestochener Titel und die vollst. Serie von 7 prachtvollen Stichen von Nicol. Dorigny

nach den Cartons in Hampton Court. Doppel-Gross-Folio.  
Mit sehr breiten Rändern. Gute Abdrücke. *M* 140.—

RAPHAEL, les loges de Raphael, Collection complète des 52  
tableaux peints à fresque qui ornent les voûtes du Vatican et  
représent. des sujets de la Bible, dessinés à l'aquarelle et  
gravés en taille-douce p. F. C. de Meulemeester et Calamatta.  
Avec texte p. le Baron de Reiffenberg. Brux. 1845. Imp-  
folio, demi maroquin rouge, tranches dorées. Edition avec  
les épreuves s. papier de Chine. *M* 190.—

RECUEIL des HABILLEMENTS de différ. nations anc. et mod  
et en particulier des vieux ajustements anglois d'après les  
desseins de Holbein, de Vandyke, de Hollar et qq. autres.  
Avec une détail des sources d'ou ces figures ont été prises etc.  
auquel sont ajoutés les habits des principaux caractères du  
théâtre anglois. (Texte en franç. et anglais. Titre: Collection  
of the dresses etc.) 4 vols. Avec 480 planches grav. 4<sup>o</sup>.  
Lond. 1757—72. Franzbde. Selten. *M* 300.—

Vol. 3. planches 63 à 90: traitent de la Russie.

Vol. 4. planches 121 à 124 traitent de la Russie.

Vol. 4. planches 192 à 215: L'Amérique (dont 5 représ. des costumes de Monte  
video, 13 l'Amérique du Nord.)

REMBRANDT, L'oeuvre gravé de R., reproduction des planches  
origin. dans tous leurs états successifs. 1000 phototypies sans  
retouches. Atlas en 3 vols. in fol., av. un catalogue raisonné  
p. D. Rovinski in 4<sup>o</sup>. St. Petersburg 1890. *M* 320.—

— — retouchées. Exempleire avec 2 atlas chaque de 3  
vols., l'un classé d'après Bartsch et l'autre d'après Midd-  
leton en ordre chronologique in fol. av. un catalogue raisonné  
p. D. Rovinski in 4<sup>o</sup>. St. Petersburg 1890. *M* 640.—

REVOIL, H., architecture romane du midi de la France. 3 vols.  
avec 219 planches en partie en couleurs. fol. Paris 1873.  
In 3 Hmaroqbdn., Seiten unbeschn., ob. Schn. verg. *M* 240.—

Beigebd. 2 Briefe des Autonars Msr. Perin und 10 Tafeln im gleichen Genre  
des Werkes.

RIDINGER, J. E., genaue und richtige Vorstellung d. wunder-  
samsten Hirschen sowohl als anderer besond. Thiere, welche  
von grossen Herren gejagt, geschossen etc. Titel-Kupfer und  
100 fortlaufend numer. Blatt, fol. Augsburg 1768. Frzbd.  
Ganz vollständige Capitalfolge in sehr scharfen Abdrücken und  
in vorzügl. Erhaltung mit breitem Rand. Grösse der Blätter  
49×33 cm.

*M* 360.—

RIETSTAP, J. B., Wapenboek van den Nederlandschen adel, met  
genealog. aantt. Avec 105 planches représ plusieurs centaines  
d'armoiries en or et en couleurs. gr. in-folio. Gron.  
1880—87. 2 vol. d.-Maroq. dor. s. tr. Reliure de luxe. (400 M.)

*M* 195.—

Ouvrage d'une exécution vraiment artistique. Exemplaire comme neuf.

The ROYAL GALLERY of BRITISH ART (ed. with letterpress  
by E. and W. Finden and J. Hogarth.) 48 large superb steel  
engravings, India proofs. Imp.-folio. London (1849.) Glorious  
copy in brown morocco extra, gilt edges, rich gold tooling.  
(ca. 700 M.) Binding may have cost £ 5. — *M* 300.—

"This grand volume contains the chefs-d'oeuvre of the English painters, viz.  
of Reynolds, Gainsborough, Wilkie, Constable, Eastlake, Leslie, Stanfield, Turner  
Landseer, Maclise Eddy, Mulready. Of the engravers, who have done their best in  
reproducing these masterpieces, may be quoted — Humphries, E. and W. Finden,  
Gordall, Pye, Cousins."

RUGENDAS, G. P., 79 Blatt Schlacht-, Scharmützel- u. Lager-  
scenen, meist Reiterstücke. Schöne Stiche in Helldunkel von  
Christ. Rugendas in Braundruck. Aug. Vind. 1693—1707  
Aufgez. auf weisse Cartons. Gebd. in 1 Quartbd. Frz.

*M* 200.—

RUSKIN, J., modern painters. Complete ed. with index,  
6 vols. W. 87 beautiful steel engrav. and upwards of 200  
woodc. fr. draw. by the author. Lond. 1888. Hf. morocco  
uncut, top edges gilt.

*M* 360.—

Die SAMMLUNG SABOUROFF, Kunstdenkmäler aus Griechen-  
land: Sculpturen, Vasen, Terracotten, Bronzen.) Heraus-

gegeben von Adolf Furtwängler. 2 Bände mit 149 prachtvollen Tafeln in Heliogravure und Chromo etc. und zahlreichen Abbildungen im Texte. 4. Berlin 1883—87. In zwei eleganten Mappen. Bisheriger Ladenpreis M. 375.— *M* 240.—

Die Sammlung Sabouroff — einzig in ihrer Art — ist für Archäologen und Kunsthistoriker etc. von bekannter, hervorragender Wichtigkeit. Ihre Entstehung fiel in jene glückliche Zeit, als die Tanagraischen Gräber sich öffneten und ihre unerwarteten Schätze zu spenden begannen, deren schönste Stücke hier veröffentlicht sind. Ihr weitaus grösster Theil besteht aus Figuren des schönen Stils aus Tanagra. Nur wenige Hauptstücke sind aus anderen Fundorten Griechenlands: Korinth, Hermione, Thisbe und Megara; sowie Einiges aus Kleinasien.

Der Inhalt vertheilt sich wie folgt: I. Sculpturen. Mit 46 Tafeln (prachtvolle Heliogravuren). II. Vasen. Mit 29 Tafeln (mit zahlreichen Darstellungen, fast ausschliesslich in prächtiger Chromolithographie). III. Terracotten. Mit 70 Tafeln (in Heliogravure und künstlerischer Lithographie, zum Theil in Chromo. IV. Bronzen. Mit 4 Tafeln, ergänzt durch zahlreiche Abbildungen im Texte. Der beigegebene Text Furtwänglers ist sehr umfangreich.

Die Anzahl der noch vorhandenen Exemplare ist gering und werde ich nach Verkauf einer gewissen Anzahl den ursprünglichen Preis von M. 375.— anstatt des jetzigen herabgesetzten von M. 240.— wieder eintreten lassen. Ich bitte deshalb gefl. bald zu bestellen.

SAMMLUNG der Neu-Jahr-Kupferen, ausgegeben von der Militärischen Gesellschaft in Zürich. Gestochener, ornament. Titel und 55 Kupfer gest. v. J. H. Freytag, J. G. Sauter, J. C. Körner, Bullinger u. Holzhab. quer-gr.-fol. Zürich 1744—98. *M* 280.—

Sehr selten. Für schweizerische Militär-Costüme sehr wichtig.

SEGUIN, J., la Dentelle. Histoire, description, fabrication, bibliographie; ornée de 50 planches phototypogr., facsimile de dentelles de toutes les époques, et de nombreuses gravures d'après les meilleurs maîtres des XVI<sup>e</sup> et XVII<sup>e</sup> siècles. fol. Paris 1875. Hfz. Selten. *M* 150.—

SIBMACHER, J. News Modelbuch in Kupffer gemacht, Darinnen aller hand Arth Newer Mödel von Dün Mittel ond Dick ausgeschnidener auch andern Künstlichen Nehwerck zu gebrauchen mit vleiss in Druck verfertigt. quer-4. Nürnberg 1604. Pgt.

Kupfertitel u. 57 (statt 58) Kupfertafeln mit gegen 200 reizenden Mustern.

*N* 280.—

Gutes Exemplar, jedoch mit Gebrauchsspuren. Es fehlen leider 1 Kupfertitel alle 7 Blätter Typendruck, und die letzte Tafel, 58.

SMITH, Ch. Roach. *Collectanea antiqua*. Etchings and notices of ancient remains, illustr. of the habits, customs, and history of past ages. Vols. I—VI complete and vol. VII part 3<sup>rd</sup>. With about 300 archaeolog. plates and etchings, partly coloured, and many woodcuts. London, printed for subscribers only, 1848—68 and 1880. In Nummern, unbeschnitten.

*N* 210.—

Alterthumsfunde aus England, Frankreich, den Niederlanden, Deutschland der Schweiz etc., darunter viele römische Alterthümer. Die Bände I u. II sind vergriffen.

SOLIS, VIRGIL, et J. AMMAN, effigies regvm Francorvm omnivm a Pharamvndo, ad Henricvm vsque tertivm, ad viuum, quantum fieri potuit expressae. Caelatoribus Virgilio Solis Noriber: & Justo Amman Tigurino. Acc. Epitome *ἱστορικῶν*, eorum. uitas, et gesta breuiter complectens. Cum gratia & Privilegio &c. 4. Noribergae (in Off. Typ. Kath. Theod. Gerlachij relictae Viduae & Haered. Joh. Montani) 1576. Gebd. in Extra Oliv. Maroquin mit schönen Goldarabesken, Titel u. Goldschn. Prachteinband von Riviere. Erste, äusserst seltene Original-Ausgabe mit vorzüglichen Abdrücken und in bester Erhaltung.

*N* 600.—

Titel enth. d. französ. Wappen mit reicher ornam. Umrahmung gest. v. J. Amman. Von den 62 Portrait-Kupferstichen mit prachtvollen alleg. u. ornament. Bordüren sind 4 bezeichn. m. J. Amman's Monogramm, 22 mit dem d. V. Solis, die übrigen 36 Bll. sind unbezeichn., wohl aber meist Letzterem zuzuschreiben. Der Bordüren wegen für Kunstindustrie von grösstem Interesse.

STRANGE, Robert, (his engraved works): a collection of historical points, engraved from pictures by the most celebrated painters of the Roman, Florentine, Lombard. Venetian and other schools, with descript. remarks. A series of 50 beautiful engravings after the old masters. large fol.

London (1750—). Prachtvolles Ex. in rothem Halbmaroquin mit Goldschn. *N* 600.—

„The most famous works of the great masters are here represented, as Sir Robert Strange's taste caused him to select the finest examples, principally from the works of the Italian School, as may be seen by the following summary: —

Guido, 13 pictures; Raphael, 4; Guercino, 4; Titian, 4; Correggio, 2; Salvator Rosa, 2; Carlo Maratti, 2; Pietro di Cortona, 2. The Flemish Painters are also represented in the magnificent portraits of Vandyke, 5 pictures, and examples of Wouvermanns and Vanloo.

This is without question the grandest and most magnificent series of engravings ever produced in England. For their beauty in the department of line engravings, they have hitherto stood unrivalled, and will probably never be surpassed, if equalled.“

STRIXNER, J. N. — Die Sammlung Alt-Nieder- u. Ober-Deutscher Gemälde d. Brüder Boisserée u. Bertram, lith. v. J. N. Strixner. 120 prächtige Lithographien. Imp.-fol. Stuttg. u. München 1821—36. In starkem Kasten mit Schweinsleder-Rücken u. Ecken. (Ladenpreis des ganzen Werkes betrug über 2000 M.) *N* 380.—

Ganz vollständiges Exemplar dieser selten complet vorkommenden Sammlung in alten Original-Abdrücken auf braune Cartons. Die Sammlung bietet ein sehr reiches Material zur christlichen Iconographie.

SUSSEX archaeological collections, relating to the history and antiquities of the county publ. by the Sussex Archaeolog. Society. Vols. 1—35 (or series I. in 12 vols. — series II in 13 vols. and series III. in 10 vols.) with index to the vols. 1—25 or 36 vols. altogether. With plates and woodcuts London, Sussex and Lewes 1848—85. cloth. *N* 600.—

TAYLOR, J. Ch. Nodier et A. de Cailleux, Voyages pittoresques et romant. de l'ancienne France: Franche-Comté, av. 160 planches lithogr. et plusieurs charmantes vignettes. fol. Paris 1825. demi-veau. (br. 350 fr.)

*N* 150.—

Exempl avec les planches sur papier de Chine.

— — Languedoc, 2 vols. en 4 parties, rel. en 5 vols., av. 547 planches lithogr., plusieurs charmantes vignettes et très

belles bordures. fol. Paris 1833—37. demi-veau. (br. 1825 fr.) *N* 750.—

Exempl. avec les planches sur papier de Chine.

TAYLOR, J. Ch. L'ancienne Normandie, 2 vols., rel. en 3, av. 235 planches lithogr. et plusieurs charmantes vignettes. fol. Paris, 1820—25. demi-veau. (br. 487 $\frac{1}{2}$  fr.) *N* 160.—

Exempl. avec les planches sur papier de Chine.

— — Auvergne, 2 vols., av. 255 planches lithogr. et plusieurs charmantes vignettes. fol. Paris 1820—33. demi-veau. (br. 687 $\frac{1}{2}$  fr.) *N* 280.—

Exempl. avec les planches sur papier de Chine.

TENIERS, Dav. Theatrum Pictorium, in quo exhibentur ipsius manu delineatae, ejusque cura in aes incisae Picturae, Archetipae Italicae, quos Archedux (Leopold Guil.) in Pinacothecam suam Bruxellis coll. 245 planches, plus un portr. de l'archiduc Leopold. fol. Antverp. S. Peeters, 1684. demi-rel. *N* 190.—

„Cette édition passe pour avoir été imprimée avec plus de soin que les autres, et, pour cette raison, quelques personnes la préfèrent.“ Brunet.

TEUPKEN, J. F., Beschrijving hoedanig de Koningl. Nederlandsche Troepen en alle in militaire betrekking stande personen gekleed, geequipeert en gewapend zijn. M. Titel u. 51 color. Kupfern. — Verfolg van de Beschrijng. M. 18 color. Kupfern = 2 Thle. m. 69 Kupf. fol. S'Gravenh. 1823—26. cart. Aeusserst selten. *N* 300.—

THÉÂTRE SACRÉ (le grand) du Duché de Brabant cont. la description de l'église Métropolit. de Malines et de toutes les autres églises cathédrales, collég. et paroiss., des abbayes, pré-vôtez, prieurez et convents etc. qui se trouvent dans l'archevêché de Malines, les évêchez d'Anvers et de Bois-le-Duc comme aussi de ceux qui sont au Wallon-Brabant. Avec les principales tombes relevées, cabinets d'armes, épithaphes et

inscript. sépulchrales. 4 pties. en 2 vols. Enrichis de 290  
belles gravures. fol. La Haye 1729. Ldrbde. № 200.—

Schönes Ex. der besten Ausgabe dieses seltenen Werkes. 7 Taf. enth.  
Altäre, 10 nur Kirchen, 67 Klöster u. Abteien, meist mit ihren Kirchen, 159 Grab-  
denkmale mit Wappen u. Inschriften, 26 Portraits, 19 nur Wappen u. 2 Karten.

THIBAUT, G., académie de l'espée, où se demonstrent  
par reigles mathémat. s. le fondement d'un cercle mystérieux la  
théorie et pratique des vrais et jusqu'à present inconnus  
secrets du maniemment des arms à pied et à cheval. Av. titre  
gravé, frontisp. av. portr., 9 planches de dédicace avec des  
armes et 46 belles planches en format double gravées p.  
Bolswert, Crisp. de Prs. Paenderen, Quiborn etc. Imp-fol.  
s. l. 1628. Frzbd. Einband beschädigt, im Innern jedoch  
von ungewöhnlich schöner Erhaltung. № 640.—

Laut Willems, les Elzevirs, ist dies prächtig ausgestattete Werk in Leiden  
in Elzevier'scher Offizin gedruckt.

TRANSACTIONS and PROCEEDINGS of the Kilkenny and South-  
East of Ireland archaeological Society (1st series) from the  
beginning 1849—55. 3 vols. Dublin 1853—56. — New  
(= second) series: Journal of the Kilkenny and S.-E. of  
Ireland archaeol. Soc. 1856—67 in 6 vols. Dublin 1858—71.  
— Third series: 1868—69. 1 vol. Dublin 1873 under  
the title: Journal of the hist. and archaeol. Assoc. of Ireland.  
— Fourth series: Journal of the Royal hist. and archaeol.  
Association of Ireland. 1870—89. (Oct.) = 9 vols. Dublin  
1870—89. 14 vols. nicely bound in half calf, remainder in  
parts. Rare. № 580.—

Complete set from the beginning in 1849—89. W. a large number of  
maps, plates and woodcuts. —

TRÉSOR ARTISTIQUE de la FRANCE. Musée National du  
Louvre, Gallerie d'Apollon. Publ. sous la direction de P.  
Daloz par P. de St. Victor, M. du Camp, P. Mantz, etc. Mit  
37 Tfn., meist in vollendetstem Farbendruck (Photochromie

Vidal). Paris 1880. gr.-folio. (1000 Frs.) Tadelloses  
Ex. in 2 rothen Halbmaroquinbdn., oberer Schnitt vergoldet.

*M* 400.—

Meisterhafte Reproduction der hervorragendsten kunstgewerblichen Schätze  
des Louvre.

The UTRECHT PSALTER (Latin Psalter of the sixth century  
in the Univers. Libr. at Utrecht) photographed and produced  
— in facsimile by the permanent autotype process. 209 pages,  
executed in a marvellous way. fol. 1874. — Prefixed: Reports  
on the U. Psalter addressed to the Trustees of the Br.  
Museum on the age of the Ms. by Bond, Thompson, Coxe,  
Lewis, Wyatt, Westwood, Dickinson, and Swainson. fol. Lon-  
don 1874. 14 pp. Bound in full morocco, gilt edges.

*M* 210.—

VAN DER MEULEN'S Darstellungen der Thaten etc. Ludwigs XIV.

Eine höchst interessante Sammlung von 40 Kupferstichen nach  
den Gemälden v. d. M.'s von Huchtenburgh (1) Hooghe (1),  
Huchtenb. u. Baudouin (2), Baudouin (17), Bonnart (10),  
Bonnart u. Baudouin (3), Baudouin (17), Bonnart (10), Bon-  
nart u. Baudouin (3), Baudouin u. Scotin (1), Cochin (1)  
Simoneau (1), Ertinger (2) u. 1 Kupfer vor der Schrift (ohne  
Stecher's Namen). — Beigefügt ist das schöne Portrait von  
v. d. Meulen's nach Largillière v. P. van Schuppen 1687 ge-  
stochen. — Das Ganze ist vereinigt in 1 Imper.-Folio-Bande  
(alter Franzbd. mit ornamentalen Goldpressungen). *M* 380.—

Verschiedene dieser prachtvollen Blätter sind aus 3 Platten zusammengesetzt  
Abgesehen von einigen Papierflecken, wohl erhalten. — Die Stiche sind auf-  
gezogen.

VERNET, Carle. Les cris de Paris. Collection de 100 planches  
chromolith. p. F. Delpech d'après Carle Vernet représ. des  
hommes et femmes qui font leur commerce dans les rues de  
Paris (marchands-ambulants). fol. (Paris ca. 1830.) In Carton

*M* 200.—

VINCILOLO, les singuliers et nouveaux pourtraicts pour toutes sortes de lingerie. Dedié à la royne. De rechef et pour la troisieme fois augmentez etc. 2 parties. 4. Paris, Jean le Clerc, 1606. Maroq. m. Goldschn. Aeusserst selten.

*N* 600.—

Die Stickmuster (68 Blatt) sind vollständig vorhanden. Von den 4 Textblättern jedoch nur 3, und zwar d. reichornam. Titelblatt mit dem Portrait Heinrich's III. auf der Rückseite, e. Bl. „Avertissement au lecteur“ mit dem Portr. d. Königin auf der Rückseite, ein Bl. Widmung. Es fehlt das unwesentliche Blatt, enthaltend ein Sonnet aux dames et demoiselles. — Vom Titelblatt fehlt ein Stück der rechten oberen Ecke und der Fuss; die ersten Blätter sind sauber restaurirt, im übrigen ist mein Ex. sehr gut erhalten. Vollständige Ex. gehören zu der grössten Seltenheit.

VIOLLET-le-DUC E., dictionnaire raisonné de l'architecture franç. du XI<sup>e</sup> au XVI<sup>e</sup> siècle. 10 vols. Av. portr. et environ 3500 grav. s. b. dans le texte. Paris 1875—76. demi-marouquin rouge. Bel exempl.

*N* 240.—

VIOLET-le-DUC, dictionnaire raisonné de l'architecture franç. du 11. au 16. siècle. 10 vols. Avec un grand nombre d'illustrations. Paris 1854—68. br. Unbeschn. Exemplar der Original-Ausgabe.

*N* 210.—

VOGÜÉ, Melch. de, Syrie centrale: architecture civile et religieuse du 1. au 7. siècle. Avec 152 belles pl. grav., 3 cartes et 45 grav. s. bois dans le texte. Paris 1865—77. In 2 schönen, dunkelgrünen Halbmarouquinbdn., oberer Schnitt vergoldet, Seiten unbeschn. Vergriffen.

*N* 160.—

WALDEMAR, Prinz v. Preussen — Zur Erinnerung an d. Reise d. Prinzen Waldemar v. Preussen nach Indien in den J. 1844 bis 46. 2 Bde. gr.-fol. Berlin 1853. Lwd. *N* 200.—

Prachtwerk, nach d. Tode d. Prinzen auf Kosten König Friedrich Wilhelm's IV. in kleiner Auflage gedruckt u. nur verschenkt; mit 2 lith. Titeln, d. Portrait d. Prinzen, 6 Karten u. 104 lith. Blättern landschaftlicher u. ethnograph. Darstellungen in vollendetster Ausführung.

WESTWOOD, J. O., the miniatures and ornaments of Anglo-Saxon and Irish Manuscripts. With 54 plates in exact

facsimile of the originals in gold and colours. fol. London 1868. Lwd. (21 £ = 420 M.) Nur in 200 Exempl. gedruckt.

*N* 240.—

WIDEMANN, Elias, comitium gloriae centum qua sanguine qua virtute illustrium heroum iconibus instructum — —. 3 partes. Mit 300 Portraits hauptsächlich oesterr. u. ungarischer Adliger. fol. Posonii 1646 et Viennae 1649 et 1652. Pgt.

*N* 220.—

Sehr schönes Ex. und mit dem 3. Bande, der ausschliesslich ungarische Adlige enthält. Sehr selten.

WISMES, J. B., le Maine et l'Anjou histor., archéolog. et pittoresque. Recueil des sites et des monuments les plus intéress. sous le rapport de l'art, de l'histoire et des traditions des départ. de la Sarthe, de la Mayenne et de Maine-et-Loire 2 vols. Av. 108 belles planches lithogr. fol. Nantes 1854 à 62. Prachtex. Roth Hmaroq., ob. Schn. verg., Seiten unbeschn.

*N* 150.—

Hervorrag. Architekturwerk, namentlich Kirchen und Schlösser in goth. u. roman. Stil enthaltend.

WOUVERMANS, Ph., oeuvres, gravées d'après ses meilleures tableaux qui sont dans les plus beaux cabinets de Paris et ailleurs par Moyreau. Portr. et 98 superbes planches. gr.-fol. Paris 1737. Frzbd. m. Goldschn.

*N* 250.—

Sehr schönes Exemplar mit vorzüglichen Abdrücken der Original-Ausgabe, bestehend aus Portr. gest. Titel (de la Joue pinx.) und 99 Kupfern auf 98 Blatt. Hiervon sind 83 als von Moyreau gest. bezeichnet, 4 sind unbezeichn., dürften diesem aber ebenfalls zuzuschreiben sein. Die anderen sind gest. von Cochin, Chedel u. a. Nach Brunet sollen nur 78 Blatt von Moyreau herrühren.

YSENDYCK, J. J. van, documents classés de l'art dans les Pays-Bas du 10e. et 18e. siècle, recueillis et reprod. p. Ysendyck 10 années 120 livr. Avec 700 belles planches. fol. Anvers 1880—89. Nicht im Handel und wurde nur in geringer Anzahl an Subscribenten abgegeben zum Preise von 1000 fr.

*N* 600.—

Balustrades, Broderies, Chaires, Chasses, Châteaux, Cheminées, Clôtures,  
Fonts, Halles, Hôtels-de-ville, Jubés, Lucarnes, Luminaires, Maisons, Meubles,  
Monuments commémoratifs, Orfèvreries, Portails, Portes, Retables, Sculptures.  
Stalles, Tabernacles, Tombeaux, Utensiles, etc.

ZEICHNUNGEN nach dem gemeinen Volke besonders der Kauf-  
ruf in Wien. — Études prises dans le bas peuple et  
principalement les Cris de Vienne. 1775. Nach dem Leben  
gezeichnet v. Prof. C. Brand. Die vollständige Reihe:  
Titel u. 40 schöne Kupferstiche v. Brand, Mansfeld, Feigel  
u. A. gest. fol. Franzbd. — Prachtvoll erhaltenes Exemplar  
mit breiten Rändern einer ebenso seltenen als schönen Costüm-  
Sammlung. *№ 180.*—

ZEITSCHRIFT für bildende Kunst. Hrsg. v. C. v. Lützow.  
Mit dem Beiblatt Kunstchronik. 1.—16. Jahrg. Mit vielen  
Kunstbeilagen u. Illustr. 4. Leipzig 1866—81. br. u. gebd.  
(400 M.) *№ 290.*—





WICHTIGE BIBLIOTHEKSWERKE  
VON  
ALLGEMEINEM INTERESSE.

---

ABBILDUNGEN von Mustereinbänden aus der Blüthezeit der Buchbinderkunst. (Meist aus d. 16. u. 17., einige aus d. 18. Jahrh.) 40 Taf. in Lichtdruck (nach Origin. in den Biblioth. zu Dresden, Gotha, Weimar u. Wolfenbüttel). M. einl. Text v. J. Stockbauer. fol. Leipzig 1881. In Mappe. (32 M.)

*M* 15.—

Schönes Vorlagenwerk für Buchbinder. Der Text enth. eine ausgez. u. ausführl. Geschichte d. Buchbindergewerbes.

ARANA, D. B., hist. jeneral de Chile. Tomo 1 à 10. Avec beaucoup. de portr. et cartes. gr.- 8. Santiago 1884—90.

*M* 150.—

BOUCHOT, H., les reliures d'art à la Bibliothèque nationale. Avec 86 belles planches. kl.-4. Paris 1888. *M* 19.50

No. 1—7 der Buchdeckel sind Elfenbein-Arbeiten des 5.—12. Jahrh.—No. 12 Elfenbein-Arbeiten des 14. Jahrh.

BRUGSCH, H., hieroglyphisch-demotisches Wörterbuch, enthält. in wissenschaftl. Anordnung die gebräuchl. Wörter und Gruppen der heiligen u. d. Volkssprache u. Schrift d. alten Aegypter, nebst Erklärung in franz., deutscher u. arab. Sprache, u. Angabe ihrer Verwandtschaft mit den entsprech. Wörtern des Koptischen u. der semit. Idiome. 7 Bde. gr.- 4. Leipz. 1867—82. (820. M.)

*M* 590.—

COLECCION de historiadores de Chile i de documentos relat.  
a la hist. nacional, publ. con notas etc. p. D. B. Arana y  
J. J. Medina. Vols. 1—16. Sant. 1863—89. En partie epuisé.  
*N* 360.—

COLLECTION SABOUROFF. Monuments de l'art grec. Publ.  
p. A. Furtwaengler. 2 vols. av. 149 pl. en héliogr. et en  
chomo et beauc. de grav. s. bois dans le text. fol. Berlin  
1883—87. Hlwdmpn. (375 M.) *N* 240. —

Die durch Schönheit und Bedeutung ihrer Stücke hervorragende Samm-  
lung befindet sich jetzt z. Th. in den k. Museen z. Berlin, z. Th. in der k.  
Eremitage zu Petersburg. Das Werk zerfällt in drei Abtheilungen: Denk-  
mäler der Sculptur, Thongefässe und Terracotten.

ESSENWEIN, A., Quellen z. Gesch. der Handfeuerwaffen. Facsim.  
Nachbild. alter Originalzeichngn., Miniaturen, Holzschn. u.  
Kupferstiche nebst Aufnahmen alter Originalwaffen u. Modelle.  
Herausg. v. German. Museum. Mit Text v. A. Essenwein.  
Mit 213 Facs.-Taf. 4. Leipz. 1872—77. In Carton. (80 M.)  
*N* 36.—

FÖRSTER, E., Denkmale deutscher Baukunst, Bildnerei u. Malerei  
v. Einführung des Christenthums bis auf die neueste Zeit.  
12 Bde. fol. M. 600 prachtv. Stahlst. Leipz. 1855—69.  
cart. (in Hlblwd.). Pracht-Ausg. auf grösserem und besserem  
Papiere. (Ladenpreis 900 M.) *N* 350.—  
Die gewöhnliche Gesamt-Ausgabe in Folio (auf geringerem  
Papiere — Ladenpreis 600 Mark), ist vergriffen. Hieraus  
apart:

— Denkmale deutscher Baukunst von Einführung des Christen-  
thums bis auf die neueste Zeit. 6 Bde. in gr.-4. Mit 300  
prachtvollen Stahlstichen. 1858—1869. Halbleinwand. (Laden-  
preis 300 M.) *N* 175.—

Das Gesamtwerk erschien auch in zwei Sonder-Ausgaben, so zwar, dass  
einstheils die Baukunst, andertheils die Bildnerei und Malerei für sich er-  
schienen sind, letzterer Theil wird jedoch apart nicht mehr abgegeben.

GONSE, L., l'art japonais. 2 vols. Avec 1000 grav. s. bois dans le texte et 64 illustr. hors texte (planches en couleurs etc.). fol. Paris 1883. In japan. Seide gebund., unbeschn. (Subskriptions-Preis 250 fr., später erhöht.) *N* 120.—

Peinture. Architecture. Sculpture. Ciselure et le travail des métaux. Lacs. Tissus. Céramique. Estampes.

JONES, Felix (surveyor in Mesopotamia), Vestiges of Assyria: drei colorirte Karten in gross-folio vom alten Assyrien (Niniveh, Nimrúd u. Selamiyeh u. Mosul) nach trigonometrischen Messungen im Jahre 1852. Jede Karte 130 cm. hoch u. 70 cm. breit. (Lithographie von J. & C. Walker.) London 1855. (Ladenpreis 63 Mark.) *N* 30.—

Diese äusserst wichtigen Karten fehlen fast in jeder Bibliothek, welche sie haben sollte, und wohl kaum ein halbes Dutzend Assyriologen haben sie gesehen und besitzen sie.

Die genannten Karten bilden ein wichtiges Supplement zu den Publikationen Rawlinson's, welche derselbe in der Royal Asiatic Society in London veröffentlichte.

Die Karten haben folgenden Inhalt: I. Ichnographic sketch of the remains of ancient Niniveh w. the enceinte of the modern Mosul. — II. Positions and plan of the anc. cities of Nimrud and Selamyeah the former identical with the Larrissa of Xenophon perhaps the Calab of Genesis. — III. Map of the country included in the angle formed by the Tigris and the Upper Zab shewing the disposition of anc. cities near Niniveh.

KUNSTSAMMLUNG von Eugen Felix in Leipzig. Catalog verfasst von Dr. A. von Eye und P. E. Börner. Nebst einem Atlas mit 36 Tafeln in Lichtdruck von A. Naumann. Zweite unveränderte Ausgabe. 1885. (75 M.) *N* 30.—

„Die Felix'sche Kunstsammlung geniesst einen weitverbreiteten und verdienten Ruf. Wer auf der Ausstellung in Leipzig 1879 Gelegenheit hatte, die davon ausgestellten Gegenstände zu sehen, ward von Bewunderung und Freude über diese Kunstwerke ergriffen. Der Catalog dieser Sammlung muss deshalb als ein Werk begrüsst werden, das jedem Kunstfreund willkommen ist. Freilich ist derselbe, wie die Ver-

fasser mit Recht bemerken, nur ein Mittel für diejenigen, welche die Sammlung gesehen haben, sich die Erinnerung aufzufrischen, einen all-gemeinern Werth hat aber der vortreffliche Atlas. Die 36 Tafeln ent-halten die vorzüglichsten Gegenstände des Rendsburger Silberfundes, Pokale aus Augsburg, eine französische Kredenzschale und eine aus Italien, herrliche Bestecke und Küchenmesser; Bronzen, der Werkstätte P. Vischer's zugeschrieben, Altarleuchter, Candelaber aus Venedig, einen prachtvollen Henkelkorb, Besteckscheiden, einen kupfernen Reliquien-behälter, Essgeräthe von Eisen, silbertauschirte Eisenarbeiten, emaillirte Bronzearbeiten, Limoges-Emaillen; Schnitzwerke in Kehlheimer Stein und Speckstein, vorzügliche Steinzeuggeschirre, Venezianergläser, Schnitze-reien, Schränke und Kästchen, Gemälde etc. u. endlich ein höchst originelles Grotteskenalphabet.

Man kann den Atlas nicht aus der Hand legen, ohne dem glück-lichen Besitzer im Stillen zu seinen herrlichen Kunstschatzen Glück zu wünschen und zugleich ihm dafür zu danken, dass er eine so grosse Reihe der interessantesten Kunstwerke durch Abbildungen unserem Kunstgewerbe zugänglich gemacht hat. Eine besondere Empfehlung bedarf diese schöne Publikation nicht; sie wird allen Sammlungen und Kunstfreunden willkommen sein.“ (Kunst u. Gewerbe, April 1885.)

Die Sammlung ist wie bekannt, jetzt durch Versteigerung zerstreut.

LINDE, A. v., Gesch. d. Erfindung der Buchdruckkunst. 3 Bde.  
M. Portr. u. zahlreichen Illustrationen. 4. Berlin 1886—87.  
(Bish. Ladenpr. 80 Mark) *M* 30.—

Das umfassendste Werk über den Gegenstand. Der Preis von 80 Mark war für das stattliche Werk ein billiger zu nennen, trotzdem wurden durch die Höhe desselben Viele vom Erwerbe des schönen Buches abgehalten. Der jetzige ausserordentlich billige Preis wird das-selbe sowohl jeder Bibliothek als auch sonstigen Interessenten zugäng-lich und erwerbenswerth machen. Die Veröffentlichung erfolgte mit der Unterstützung des k. preuss. Cultus-Ministeriums.

LUDEWIG, H. E., the literature of American aboriginal languages.  
W. additions and correct. by W. M. Turner, et by N. Trübner.  
Lond. 1858. (10 $\frac{1}{2}$  sh.) *M* 8.—  
— — Lwd. *M* 9.—

MAUL, J., u. H. FRIEDEL, Deutsche Bucheinbände der Neuzeit. Eine Sammlung ausgeführter Arbeiten aus deutschen Werkstätten. 40 Tafeln in Lichtdruck und 2 Farbenbeilagen. (farbige Ledermuster wiedergebend). 4. Leipz. 1888. In Mappe. *M* 30.—

Die Bestrebungen der Neuzeit haben auch auf dem Gebiete der Buchbinderkunst eine Umwälzung herbeigeführt, infolge deren die Erzeugnisse dieses Gewerbes besonders in künstlerischer Ausführung wesentliche Fortschritte gemacht haben. Die obige Publikation mit ihren prächtigen Mustern liefert nicht allein den Beweis hierfür sondern sie zeigt auch zur Genüge, dass das viel verachtete deutsche Buchbindergerwebe sich in seinen Leistungen jetzt getrost dem französischen und englischen an die Seite stellen kann.

In Kürze erscheint bei mir:

DIE MAYA-HANDSCHRIFT der Königl. Oeffentl. Bibliothek zu Dresden. Herausgegeben von Geh. Hofrath, Oberbibliothekar Dr. E. Foerstemann. 2., mit einer einleitenden Vorrede vermehrte Ausgabe. Mit 74 Fasimile-Tafeln in Chromolithdruck. Imp.-4. In Halbjuchten. *M* 200.—

Nur in 60 numerirten Exemplaren gedruckt.

MEXICAN picture-chronicle of Cempoallan and other states of the Empire of Aculhuacan. Written on 16 leaves (31 pp.) of paper manufact. fr. the maguey-fibre about 1530. Facsim.-Reprod. of 31 chronolith. plates, with a prelimin. notice. 4. London 1890. *M* 42.—

MITTHEILUNGEN der antiquarischen Gesellschaft in Zürich. Bd. 1—22 u. 23 Heft 1 u. 2. M. zahlreichen color. u. schwarzen Tafeln u. Holzschn. im Texte. 4. Zürich 1841—91. *M* 388.50

Ein Inhalts-Verzeichniss und Preisliste der einzelnen Bände und Hefte stehen auf Verlangen zu Diensten.

MUSEO NAZIONALE, REAL, di Napoli (= Real Museo Borbonico) descritto ed illustrato da Pistolesi ed A. Niccolini

16 vols. Con ca. 1000 tavole. 4. Napoli 1824—57. Schön  
Ex. auf starkem Papier mit breitem Rand in rothbraunen  
Hmaroqbdn., unbeschn. (1100 fr. br.) *Nb* 330.—

PEREZ, Juan Pio, diccionario de la lengua Maya. 4. Merida  
de Yucatan 1866—77. X. XX. 437 pp. *Nb* 70.—

Nur in geringer Anzahl gedruckt und vergriffen.

PUBLICATIONEN aus dem Königl. ethnogr. Museum zu Dresden.  
Soweit der hierfür bestimmte Vorrath reicht, liefere ich auch  
noch einzelne Hefte zu nachstehenden Preisen:

— I. Meyer, A. B., Bilderschriften d. Ostind. Archipels u. d.  
Südsee. M. 6 Lichtdrucktaf. 1881. In Mappe. (20 M.)

*Nb* 15.—

— II. — Jadeit- u. Nephrit-Objekte. Abth. A: Amerika u. Europa.  
Mit 2 Lichtdrucktaf. (1 in Chromo). 1891. In Mappe. (30.—)

*Nb* 22.50.

III. — Jadeit- u. Nephrit-Objekte Abth. B: Asien, Oceanien  
u. Afrika. M. 4 Lichtdrucktaf. 1883. In Mappe. (30.—)

*Nb* 22.50.

— IV. — Alterthümer a. d. ostind. Archipel u. angrenz. Gebieten,  
unter bes. Berücks. derjen. aus der Hinduischen Zeit. Mit  
10 Lichtdrucktaf. (davon 4 in Chromol.) u. 1 Karte. 1884.  
In Mappe. (90.—)

*Nb* 65.—

— V. — u. M. Uhle, seltene Waffen aus Afrika, Asien u.  
Amerika. M. 10 Lichtdrucktaf. 1885. In Mappe. (30.—)

*Nb* 22.50

— VI. — Uhle, M., Holz- u. Bambusgeräthe aus Nord-  
West-Neu-Guinea (hauptsächl. gesammelt v. A. B. Meyer) mit  
bes. Berücksicht. d. Ornamentik. M. 7 Lichtdrucktaf. fol.  
1886. In Mappe. (30.—)

*Nb* 22,50

RIG-VEDA-SANHITA, in the Samhita and Pada texts, reprinted from the editio princeps by F. Max Müller. 2. ed. with the two texts on parallel pages. 2 vols. London 1877. (32 sh—)

*M* 16.—

SAMMELMAPPE, ornamentale und kunstgewerbliche. Serie I. Auswahl ornamentaler Motive d. 18. Jahrh. von F. X. Habermann. 35 Blatt in Lichtdruck. In Folio-Mappe. 1887.

*M* 25.—

— — Serie II. Rococo-Möbel. 35 Blatt. 1888. In Mappe.

*M* 25.—

Diese Reproduction der schönen Ornament-Blätter des Rococo-Stils von F. X. Habermann, dem berühmten Augsburger Künstler des 18. Jahrhunderts, bringt aus dem umfangreichen Werke dieses Meisters das Schönste.

Kunstgewerbe-Museen und sonstige kunstgewerbliche Institute und Bibliotheken, Architekten, Musterzeichner, Graveure, Holzbildhauer etc. etc. kurz alle Diejenigen, welche schöner ornamentaler Muster bedürfen, werden darin Brauchbares finden.

TODTENBUCH, das ägyptische, d. 18.—20. Dynastie. Aus Urkunden zusammengest. u. hrsg. v. E. Naville. 2 Bde. m. Einleit. (I.: VI S. u. 212 Taf. — II.: VI S. u. 204 lithogr. Seiten). fol. Berlin 1886. cart. (240.—) *M* 160.—

WARING, J. B., Masterpieces of industrial art and sculpture at the International Exhib. of 1862. 3 vols. fol. Lond. 1863. 3 Maroquinbde. mit Goldschn. (525 shillings.) *M* 150.—

Prachtwerk enthaltend 301 Tafeln in Chromolith, nebst beschreib. Text; von hohem Werth für das Kunstgewerbe. Die schönen Tafeln enthalten über 1000 Abldg.

ZEITSCHRIFT für Ethnologie. Organ der Berliner Gesellschaft für Anthropologie, Ethnologie u. Urgeschichte. Herausg. von Bastian, R. Hartmann, Virchow, A. Voss. 1.—20. Bd. u. 8 Supplemente. Mit 359 theilw. col. Taf. gr. 8. Berlin 1869—88. (Ladenpreis 455.—) *M* 295.—

MUSEO NACIONAL  
DEL **PRADO**

**Ausgewählte  
Kunst-Sammlung,  
21/874**



1028808

In establishing Libraries especially of Fine Arts and in filling lacunes, my experiences of twenty-five years' standing, my extensive stock and my punctual attention to all orders will prove useful. In the course of this year I had the honour of receiving from Trustees of Museums and Librarians recognition couched in the most flattering terms of the execution of large orders entrusted to me.

I am ready to accept payment by instalments with large orders, also to open account to Libraries etc. whose budget should be exhausted.

The present catalogue contains a selection of the most precious works of my recent purchases.

The MSS. described are in the very best condition throughout, the paintings and drawings first rate only whilst the quoted prices are very moderate in all instances and with many books below the usual market-prices. This choice-selection represents a small part of my unusually strong and well selected stock.

I shall be much pleased to send my following catalogues free on demand:

- Catalogue 59: Books from all compartments and Fine-Arts in English language.  
 — 62: Geography and Ethnography of Africa, Asia and Australia.  
 — 65—67: Views of European Towns  
 — 69: Spanish and Portuguese History and Literature.  
 — 70: Americana.  
 — 74: Prints and Drawings.  
 — 76: Costumes of all ages.  
 — Military costumes.  
 — 77: Bibliography, Typography and Booktrade.  
 — 78: Numismatics.  
 — 79: Architecture and Decorative Painting.  
 — 80: Genealogy and Heraldry.  
 — 81: Industrial Arts and Ornaments.  
 — 82: American languages.  
 — 83: Classical Art Archaeology.  
 — 84: Fine Arts. Latest acquisitions.

Ich halte mich bestens empfohlen beim Einrichten von Kunstbibliotheken und bei Füllung von Lücken.

Meine langjährige Thätigkeit, mein umfangreiches Lager und meine aufmerksame Bedienung werden auch hochgestellten Anforderungen genügen.

Noch in diesem Jahre haben mir Vorstände grosser Kunstmuseen und Bibliothekare ihre volle Anerkennung über die Ausführung der mir anvertrauten grossen Aufträge ausgesprochen. Bei grösseren Bestellungen bin ich bereit Theilzahlungen zu bewilligen und bei Bibliotheken, deren laufender Etat bereits erschöpft sein sollte, mich dem Budget anzupassen.

Die beschriebenen Manuscripte sind durchwegs von bester Erhaltung, die Aquarelle und Handzeichnungen allerersten Ranges, während die angesetzten Preise in allen Fällen sehr mässig sind und vielfach hinter dem üblichen Marktpreis zurückbleiben.

Diese Auswahl-sammlung stellt nur einen geringen Bruchtheil meines sehr grossen Lagers dar, über welches folgende Cataloge gratis und franco zu Diensten stehen:

- Catalog 62: Geographie u. Ethnographie von Afrika, Asien u. Australien.  
 — 65—67: Städte-Ansichten.  
 — 69: Spanische u. Portugiesische Geschichte u. Literatur.  
 — 70: Americana.  
 — 74: Kupferstiche — Handzeichnungen.  
 — 76: Trachten d. Völker aller Zeiten. — Militärcostüme.  
 — 77: Bibliographie. Buchdruck. Buchhandel.  
 — 78: Numismatik.  
 — 79: Architektur u. Decorationsmalerei.  
 — 80: Genealogie u. Heraldik.  
 — 81: Kunstgewerbe. Ornamentale Vorlagen-Werke, vorwiegend für die Textilbranche, Keramik u. Elfenbein-Arbeiten.  
 — 82: Amerikan. Sprachen.  
 — 83: Altclassische Kunst-archäologie.  
 — 84: Kunst.

Je prie de bien vouloir se servir de mes expériences de vingt-cinq ans, de mon grand fonds de livres et de mon activité consciencieuse en établissant des bibliothèques surtout des Beaux-Arts et en remplissant des lacunes.

Dans le courant de cette année même les directeurs de Musées et des bibliothécaires m'ont honoré des aveux les plus flatteuses de leur satisfaction de l'exécution d'ordres confiés à mes soins. Pour des ordres d'une certaine importance j'accorde des paiements à compte ainsi que j'ouvre compte aux bibliothèques dont le budget est épuisé.

Ce catalogue contient un choix des plus précieux ouvrages de mes dernières acquisitions.

Les Manuscrits sont tous d'une conservation exceptionnelle et les aquarelles ainsi que les dessins de premier rang, tandis que les prix marqués sont très-moderés et fréquemment au-dessous du prix courant et usuel.

La présente élite ne forme qu'une partie minimale de mon assortiment considérable dont les catalogues suivants seront envoyés gratuitement sur demande:

- Catalogue 59: Ouvrages de tous les ressorts de la littérature et des Beaux-Arts en langue anglaise.  
 — 62: Géographie et Ethnographie de l'Afrique, de l'Asie et de l'Australie.  
 — 65—67: Vues de villes Européennes.  
 — 69: Histoire et Littérature Espagnole et Portugaise.  
 — 70: Americana.  
 — 74: Estampes et Dessins.  
 — 76: Costumes de tous les âges. — Costumes militaires.  
 — 77: Bibliographie, Typographie et Librairie.  
 — 78: Numismatique.  
 — 79: Architecture et peinture décorative.  
 — 80: Généalogique et Héraldique.  
 — 81: Arts industriels.  
 — 82: Langues américaines.  
 — 83: Archéologie d'art classique.  
 — 84: Beaux-Arts. Supplément.